



Wasser, wir wissen



AGGERverband

wie's läuft

Wirtschaftsplan 2024

Wirtschaftsplan 2024

	Seite
Hinweise zum Wirtschaftsplan	1 - 13
Leistungszahlen des Aggerverbandes in Übersicht	14 - 22
1. Beschluss zum Wirtschaftsplan	23
2. Wirtschaftsplan	
2.1 Erfolgsplan	26
Übersicht zum Erfolgsplan	27 - 29
Erläuterungen zum Erfolgsplan	30 - 43
Mehrjähriger Erfolgsplan	44 - 47
2.2 Vermögensplan	48 - 51
Ausgaben mit Erläuterungen	52 - 57
3. Anlagen	
3.1 Stellenübersicht	59 - 60
3.2 Verteilung der Mitgliederbeiträge auf die Beitragsgruppen	61
3.3 Darlehensübersicht	62
3.4 Nachweis der Rücklagen	53
3.5 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	64
3.6 Finanzplan	
3.6.1 Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben davon Detailübersicht Kommunale RÜB und RRB / RBF genossenschaftliche RRB / RBF	66 - 78
3.6.2 Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel	80
3.7 Entwicklung Beiträge	81 - 92
Szenario zur Erhöhung des Trinkwasserbeitrags ab dem Jahr 2022	
Szenario zur Erhöhung des Gewässerunterhaltsbeitrags aus FL ab dem Jahr 2022	
Szenario zur Erhöhung der Beiträge für Ausgleichspflichtige aus FL ab dem Jahr 2023	
Szenario zur Erhöhung der Beiträge für Eigentümer sonstiger Anlagen aus FL ab dem Jahr 2023	
Szenario zur Erhöhung des Beitrags KRÜB ab dem Jahr 2024	
Szenario zur Erhöhung des Beitrags Beitragsgruppe Wasserentnehmer aus TSP hoh ab dem Jahr 2024	
Szenario zur Erhöhung des Beitrags Beitragsgruppe Wasserkraftnutzer aus TSP hoh ab dem Jahr 2024	
Szenario zur Erhöhung des Beitrags Beitragsgruppe Ausgleichspflichtige aus TSP hoh ab dem Jahr 2024	
Szenario zur Erhöhung des Beitrags Beitragsgruppe Schmutzwasser aus TSP ab dem Jahr 2024	
Szenario zur Erhöhung des Schmutzwasserbeitrags ab dem Jahr 2024	
Prognose Beitragshebesätze Schmutzwasser	

Legende

AggerVG	Aggerverbandsgesetz
BA	Bauabschnitt
DL	Druckleitung
EigVO	Eigenbetriebsverordnung
HB	Hochbehälter
KA	Kläranlage
KSR	Kanalstauraum
PW	Pumpwerk
RRB	Regenrückhaltebecken
RÜB	Regenüberlaufbecken
TRA	Trinkwasseraufbereitung
TRV	Trinkwasserverteilung
TS	Transportsammler
VJ	Vorjahr
WW	Wasserwerk

Hinweise zum Wirtschaftsplan 2024

Status

Zur Erfüllung seiner Aufgaben stellt der Aggerverband den folgenden Wirtschaftsplan auf, um diesen innerhalb der festgestellten Budgets zu realisieren. Die Erkenntnisse aus der aktuellen Erwartungsrechnung für das laufende Jahr fließen in die Planung mit ein. Das Gesamtbudget des Erfolgsplans, gleich der Summe der Aufwendungen, beträgt rd. 78,8 Mio. EUR und steigt gegenüber dem Vorjahr um 7,6 %. Der Gesamtertrag beträgt rd. 75 Mio. EUR. Insgesamt wird damit ein Defizit von 3,8 Mio. EUR erwartet. Zum Ausgleich aufgelaufener Verlustvorträge sollen, neben den im Vorjahr bereits für die Bereiche Fließgewässer und Trinkwasser entschiedenen Anpassungen, ab 2024 auch die Hebesätze für die anderen Leistungsbereiche sukzessive angepasst werden. Ziel ist, in den Folgejahren einen ausgeglichenen Ergebnisvortrag zu realisieren, um künftig zeitnah den notwendigen Deckungsbeitrag zu sichern. Die Übersicht über die empfohlenen Fortschreibungen der einzelnen Hebesätze und Ergebnisvorträge ist unter 3.7 Entwicklung Beiträge dargestellt. Die Fortschreibungen für die Jahre ab 2025 sind prospektiv. Positive Einflüsse können im Besonderen aus weiteren Optimierungen auf einzelnen Betriebspunkten, Auswirkungen aus der Mitarbeiter-Fluktuation oder der Steigerung von Erträgen – z.B. dem Verkauf von Ökopunkten – kommen.

Den einzelnen Aufwandsteigerungen steht für 2024 eine niedrigere Abschreibung entgegen. Die Sachaufwendungen steigen saldiert um rd. 13 % auf 26,1 Mio. EUR. Maßgeblich ist dies durch den Anstieg der Stromkosten um 2,5 Mio. EUR verursacht. Zur Entlastung des Budgets werden regelmäßig anstehende bzw. geplante Sanierungen unter Berücksichtigung aktuell marktbestimmender Parameter geprüft. Die Personalkosten steigen vor allem auf Basis des vereinbarten Tarifabschlusses um insgesamt 6,5 % auf 34,8 Mio. EUR. Ein um 700 TEUR verschlechtertes Finanzergebnis resultiert aus dem starken Zinssprung des letzten Jahres. Im Jahr 2024 wird die Belastung entscheidend aus Umschuldungen generiert werden, Zinsen für neu aufzunehmende Darlehen werden zunächst als Bauzeitinsen den Herstellungskosten zugerechnet.

Die Erträge steigen um 5,2 % auf 75 Mio. EUR. Die wie oben beschriebene Fortschreibung der einzelnen Hebesätze führt insgesamt zu einem erhöhten Beitragsaufkommen um rd. 4 Mio. EUR. Leichte Steigerungen der anderen Umsatzerlöse resultieren aus lohnbedingten Preisanpassungen für bestimmte Leistungen, die vor allem durch die Tarifsteigerungen erklärt werden.

Die im Vermögensplan ausgewiesenen Investitionen betragen vor Abzug von Zuwendungen insgesamt rd. 43 Mio. EUR. Der Wert wird im Wesentlichen durch die Umsetzung betrieblich notwendiger und verpflichtender Maßnahmen bestimmt, die jedoch, wegen zum Teil auch fehlender abschließender Genehmigungen, nicht vollumfänglich realisiert werden. Die Kosten des Kapitalsdiensts wurden auf Basis einer

tatsächlich zu erwartenden Umsetzung kalkuliert. Hierbei verbleiben die Abschreibungen auf einem etwas niedrigeren Niveau, da eine Vielzahl der Projekte ihre für den Abschreibungsbeginn relevante Fertigstellung erst später erfährt. Bedingt durch den Anstieg der Zinsen für Fremdkapital wird das Ergebnis nach Neuaufnahmen und Umschuldungen belastet.

Grundlagen

Der Wirtschaftsplan des Aggerverbandes ist nach § 22a des Gesetzes über den Aggerverband (AggerVG) aufgestellt worden. Einzelne Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) finden entsprechend Anwendung.

Der Wirtschaftsplan ist jährlich aufzustellen, Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr. Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht (Anlage 3.1). Als Anlagen sind diesem der Nachweis der Rücklagen und die Finanzplanung (mehrjährige Übersicht) beizufügen.

- Der **Erfolgsplan** enthält alle voraussehbaren **Erträge** und **Aufwendungen** des Wirtschaftsjahres und erläutert somit das geplante Jahresergebnis. Die Zuführungen in bzw. die Entnahmen aus Rücklagen sind keine Aufwendungen bzw. Erträge, sondern stellen einen bilanziellen Ausgleich innerhalb des Eigenkapitals dar. Das Jahresergebnis soll auf neue Rechnung (Ergebnisvortrag) vorgetragen werden, soweit kein Ausgleich über Rücklagen erfolgt.
- Der **Vermögensplan** (Mittelherkunft, Mittelverwendung) enthält alle voraussehbaren **Einnahmen** und **Ausgaben**, damit maßgeblich in Bezug auf das Anlagevermögen und auf dessen Finanzierung. Die Zuführung vom bzw. zum Erfolgsplan stellt eine Einnahme bzw. Ausgabe des Vermögensplans dar. Die Zuführung ist das um einnahmen- und ausgabenunwirksame Posten bereinigte Ergebnis des Erfolgsplans (Cash-Flow bzw. Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit). Die Verminderung bzw. Erhöhung des Finanzmittelfonds (liquide Mittel) ist zwecks Ausgleiches des Vermögensplans selbst eine Einnahme- bzw. Ausgabe position. Die Deckung der Ausgaben durch die Einnahmen insgesamt stellt den vom Gesetz geforderten Ausgleich des Wirtschaftsplans dar.

Neben den gesetzlich geforderten Anlagen (Stellenübersicht, Nachweis der Rücklagen und Finanzplan) enthält der Wirtschaftsplan eine Anlage über die Verteilung der Mitgliederbeiträge auf die Beitragsgruppen, eine Darlehensübersicht und eine Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben. Ergänzend wurde der mehrjährige Erfolgsplan nachrichtlich aufgenommen.

Der Verband

Der Aggerverband ist ein durch Sondergesetz errichteter Wasserverband. Das Gesetz wurde zuletzt durch Gesetz vom 1. Februar 2022 (GV.NRW.S.122) geändert. Als

Körperschaft des öffentlichen Rechts untersteht er der Aufsicht des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes NRW.

Der Aggerverband hat gem. § 2 Abs. 1 AggerVG folgende **Aufgaben**:

1. Regelung des Wasserabflusses einschließlich Ausgleich der Wasserführung und Sicherung des Hochwasserabflusses der oberirdischen Gewässer oder Gewässerabschnitte und in deren Einzugsgebiete;
2. Unterhaltung oberirdischer Gewässer oder Gewässerabschnitte und der mit ihnen in funktionellem Zusammenhang stehenden Anlagen;
3. Rückführung ausgebauter oberirdischer Gewässer in einen naturnahen Zustand;
4. Vermeidung, Minderung, Beseitigung und Ausgleich wasserwirtschaftlicher und damit in Zusammenhang stehender ökologischer, durch Einwirkung auf den Grundwasserstand hervorgerufener oder zu erwartender nachteiliger Veränderungen;
5. Beschaffung und Bereitstellung von Wasser zur Trink- und Betriebswasserversorgung sowie zur Ausnutzung der Wasserkraft;
6. Abwasserbeseitigung nach Maßgabe des Landeswassergesetzes;
7. Entsorgung der bei der Durchführung der Verbandsaufgaben anfallenden Abfälle;
8. Vermeidung, Minderung, Beseitigung und Ausgleich eingetretener oder zu erwartender, auf Abwassereinleitungen oder sonstige Ursachen zurückzuführender nachteiliger Veränderungen des oberirdischen Wassers;
9. Ermittlung der wasserwirtschaftlichen Verhältnisse, soweit es die Verbandsaufgaben erfordern.

Der Aggerverband kann darüber hinaus weitere Aufgaben gem. § 2 Abs. 2 und 3 AggerVG sowie Aufträge gem. § 2 Abs. 4 AggerVG übernehmen.

Der Aggerverband ist in seiner **Aufbauorganisation** in technische und administrative Abteilungen unterteilt.

Unter dem Vorstand werden neben den Stabsstellen und Beauftragten folgende **Abteilungen** geführt:

- Talsperren & Fließgewässer
- Abwasser
- Trinkwasser
- Labor
- Administration, Informationstechnik & Recht
- Finanzen
- Personal & Soziales

Abweichend hiervon werden im Wirtschaftsplan wegen der zwingenden beitragsbezogenen Abgrenzung sogenannte **Leistungsbereiche** dargestellt:

Die getrennt dargestellten Leistungsbereiche Kommunale Regenüberlaufbecken (KRÜB) und Kanalbetrieb sind organisatorisch dem Bereich Abwasser zugeordnet.

Unter dem Leistungsbereich Administration und Finanzen werden neben den Budgets des Vorstands und der beiden Abteilungen Administration, Informationstechnik & Recht und Finanzen, die der Internen Prüfstelle/technisches Controlling und des Vorstandsbüros ausgewiesen.

Die unter der Abteilung Talsperren und Fließgewässer geführten einzelnen Bereiche werden getrennt im Wirtschaftsplan gezeigt.

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan ist nach dem handelsrechtlichen Gliederungsschema für die Gewinn- und Verlustrechnung unter Berücksichtigung der Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung gegliedert.

Neben den im Wirtschaftsplan ausgewiesenen Bereichen Administration und Finanzen sowie Personal und Soziales, werden die Bereiche Talsperren gewerblich sowie Labor als Umlagen-Bereiche ausgewiesen.

Im Erfolgsplan werden die Ansätze des jeweiligen Bereiches um Zurechnungen (Aufwendungen) und Abgaben (Erträge) aus Umlagen und innerbetrieblichen Leistungsverrechnungen ergänzt. Die Umlagen stellen den Deckungsbeitrag der Bereiche Administration und Finanzen, Personal und Soziales, Labor sowie Talsperren gewerblich dar. Das Kostenverursachungsprinzip findet hierbei Anwendung. Mit Aufstellung des Wirtschaftsplans 2020 wurden die einzelnen Umlagenschlüssel für die Zuordnung anteiliger Deckungsbeiträge auf leistungsempfangene Bereiche letztmalig verifiziert. Hierbei wurden einerseits die zur verursachungsgerechten Verteilung relevanten Schlüssel hinterfragt und fortgeschrieben. Die Überprüfung findet regelmäßig statt. Der Ansatz wurde dahingehend vereinfacht, dass grundsätzlich nur noch die beitragsrelevanten Leistungsbereiche eine anteilige Zuweisung erfahren sollen. Abweichend hiervon werden den Umlagen-Bereichen Labor und Talsperren gewerblich anteilige Kosten zugeordnet, um deren eigene Leistungsverrechnungen auf Basis einer Vollkostenrechnung zu ermöglichen. Die innerbetrieblichen Leistungsverrechnungen erläutern ebenso als Sekundärkosten die abteilungsübergreifenden Verrechnungen innerhalb des Aggerverbandes. In den Erläuterungen zum Erfolgsplan werden diese unter den Gliederungspunkten 17 und 18 dargestellt.

Der im Bereich Talsperren gewerblich dargestellte Ertrag aus der Umlage zeigt maßgeblich den notwendigen Deckungsbeitrag, der durch die Abteilung Trinkwasser an seinen internen Vorlieferanten ausgeglichen wird.

Neben der Verwendung der Rücklagen wird die Ergebnisverwendung im Erfolgsplan des Aggerverbandes nachrichtlich dargestellt. Die Ergebnisverwendung wird endgültig zum Zeitpunkt der Feststellung des Jahresabschlusses im Folgejahr beschlossen.

Im Folgenden werden die wesentlichen **Inhalte des Erfolgsplans** (=Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung) im Allgemeinen kurz erläutert:

Als **Umsatzerlöse** gelten alle Erträge, die die Leistung des Verbandes widerspiegeln.

Bestandsveränderungen haben grundsätzlich ergebnisneutralisierenden Charakter in Bezug auf die Aufwands- und Ertragspositionen einzelner jahresübergreifender Projekte. Künftige Projekte sind jedoch bzgl. ihrer eigentumsrechtlichen und wirtschaftlichen Zugehörigkeit noch nicht abschließend definierbar, so dass der Ausweis der Kosten und die Refinanzierung zunächst im Vermögensplan erfolgt.

Andere aktivierte Eigenleistungen sind bewertete Eigenleistungen, die in den Anschaffungs- und Herstellungskosten von Gegenständen des Anlagevermögens einbezogen werden. Sie stellen damit eine Korrektur zu den Aufwendungen des gleichen Wirtschaftsjahres dar. Im Wesentlichen handelt es sich um die Leistungen unternehmenseigener Ingenieure und Techniker im Bereich der Planung und des Controllings von Baumaßnahmen (Personalaufwand). Hierbei werden Arbeitsplatzkosten mit einbezogen.

Unter **sonstige betriebliche Erträge** werden alle Erträge aufgeführt, die nicht unter anderen Ertragsposten wie Umsatzerlöse und Zinserträge fallen. Vor allem sind hier die Auflösung des Sonderpostens und Gewinne aus Anlagenabgängen auszuweisen. Mieten und Pachten, Erträge aus der Forstbewirtschaftung und Erlöse aus der Einspeisevergütung elektrischer Energie werden unter den Umsatzerlösen ausgewiesen.

Der **Materialaufwand** schließt alle Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren sowie alle Aufwendungen für bezogene Leistungen ein, die für den Leistungsbereich in Anspruch genommen werden. Entsprechende Aufwendungen der Bereiche Administration und Finanzen, Personal und Soziales, Planung und Bau sowie der Bewirtschaftung des Fuhrparks und der Wohngebäude werden unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen.

Der Position **Personalaufwand** sind sämtliche Löhne, Gehälter und Bezüge sowie soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und Beiträge zur Berufsgenossenschaft zuzuweisen. Zuführungen zu Pensionsrückstellungen sind im Ansatz enthalten. Daneben werden die aus Verpflichtungen der Altersteilzeitregelung bereits seitens der Arbeitnehmer erwirtschafteten Gehälter, sowie die Aufstockungsbeträge gemäß dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeit, als in der Zukunft entstehende Zahlungsverpflichtungen abgegrenzt bzw. dem Verursachungsjahr zugeordnet. Aufwandsmindernd berücksichtigt werden Lohn- und Gehaltszahlungen an Mitarbeiter, die sich in der passiven Phase der Altersteilzeit befinden. Die

Fortschreibung der Arbeitszeitkonten inkl. Urlaub sowie die Gewährung von Leistungszulagen werden entsprechend bewertet.

Die **Abschreibungen** erfassen den jährlichen Werteverzehr, den die Vermögensgegenstände während der Nutzungsdauer erleiden. Der Planansatz beinhaltet planmäßige Abschreibungen. Die lineare Abschreibungsmethode findet Anwendung.

Analog zu den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich bei den **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** um einen Sammelposten, der alle betrieblichen Aufwendungen erfasst, die den anderen Posten nicht zugeordnet werden können. Gesondert aufgeführt ist die an das Land abzuführende Abwasserabgabe. Der ausgewiesene Betrag stellt den für das Wirtschaftsjahr verursachten Aufwand dar. Die Abgrenzung erfolgt durch eine entsprechende Zuführung in die Rückstellung.

Unter den **Erträgen aus Beteiligungen** wird die zu erwartende Ausschüttung aus der AV Aggerwasser GmbH gezeigt.

Die Position **Erträge aus Ausleihungen** weist die auf Basis der Regelungen des Integrationsmodells von den einzelnen Mitgliedern zu zahlenden anteiligen Zinsen für Investitionsdarlehen aus.

Die **sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge** werden aus Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens erwirtschaftet.

Unter den **Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** wird neben den Zinsen für aufgenommene Darlehen der getrennt auszuweisende Zinsaufwand der bilanzierten Pensionsrückstellungen und anderen langfristigen Personalrückstellungen ausgewiesen.

Im Aufwand für **Steuern vom Einkommen und Ertrag** wird die entsprechende Jahresbelastung der Betriebe gewerblicher Art gezeigt.

Unter der Position **sonstige Steuern** werden Grund- und Kraftfahrzeugsteuer ausgewiesen.

Kumulierte Gegenüberstellung der Aufwendungen

Aufwendungen	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2023 EUR	Abw. %
Sachaufwand / Steuern	26.115.000	22.926.900	+ 13,9
davon: Materialaufwand	16.871.000	14.405.900	+ 17,1
sonst. betr. Aufwendungen	9.111.700	8.387.100	+ 8,6
Steuern	132.300	133.900	
Personalaufwand	34.809.700	32.682.300	+ 6,5
Abschreibungen	15.191.000	15.649.000	- 2,9
Zinsaufwand	2.661.000	1.944.000	+ 36,9
Summe Aufwand	78.776.700	73.202.200	+ 7,6

nachrichtlich:

Summe Erträge	74.947.460	71.250.400	+ 5,2
Jahresergebnis	- 3.829.240	- 1.951.800	

Die **Ansätze und die Entwicklung** der einzelnen Aufwandspositionen innerhalb der jeweiligen Leistungsbereiche basieren maßgeblich auf den Erkenntnissen der Erwartungsrechnung des laufenden Wirtschaftsjahres und wurden um einmalige Geschäftsvorfälle bereinigt. Die Anlagenstruktur und -intensität des Aggerverbands wirken sich mit betriebsnotwendigen Sanierungen und Wartungsleistungen deutlich auf die Höhe des erforderlichen Budgets der Sachaufwendungen aus. Hervorzuheben ist der massive Anstieg der Stromkosten infolge des Ukraine-Kriegs, der sich wegen des frühzeitigen Einkaufs aber erst ab 2024 ergebniswirksam auswirkt. Die erhebliche Steigerung des Personalaufwands ist tarifrechtlich geprägt. Die Höhe der Abschreibungen wird abweichend zur Höhe der im Jahr entstandenen Investitionsausgaben und deren möglichen Refinanzierungen durch die Fertigstellung der einzelnen Investitionen bestimmt. Das Finanzergebnis belastet durch den

deutlichen Anstieg des Zinsniveaus das Gesamtergebnis. Eine Teilentlastung erfolgt mit dem Ansatz aktivierbarer Bauzeitzinsen.

Der **Sachaufwand** setzt sich in der oben dargestellten Übersicht aus dem Materialaufwand, den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und den Steuern zusammen.

Der Sachaufwand wird der Höhe nach, neben den sich wiederholenden Prozessen, unverändert durch einmalige und notwendige Sanierungsmaßnahmen einzelner Anlagen bestimmt. Betrieblich werden diese, sofern technisch vertretbar und wirtschaftlich sinnvoll, möglichst auf einen späteren Zeitpunkt verlagert. Unter Beachtung definierter Einzelbudgetbegrenzungen werden Priorisierungen fortgeschrieben. Wegen des hohen Grads an Technologie in der Steuerungs- und Verfahrenstechnik zur weiteren Optimierung, Effizienz und Sicherstellung der Leistungen besteht auch für diese Betriebsbereiche unverändert ein betriebsnotwendiger Wartungs- und Sanierungsbedarf.

Das Kostenniveau 2024 setzt sich aus einer Vielzahl einzelner Einflussfaktoren zusammen. Die Steigerung des Sachaufwandes um insgesamt rd. 3,2 Mio. EUR saldiert sich aus der Budgetentlastung der bezogenen Leistungen und den Steigerungen der Kosten für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Bei den *Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffen* sind die Energiekosten mit rd. 5,6 Mio. EUR (Vorjahr 3,1 Mio. EUR) unverändert der größte Posten, gefolgt vom Chemieaufwand für Aufbereitung- und Behandlungsprozesse mit 2,1 Mio. EUR (Vorjahr 1,8 Mio. EUR). Dank des rechtzeitigen Einkaufs von Bezugsmengen für Strom im Rahmen des Tranchenmodells entstanden bis Ende 2023 keine marktbedingten Mehrkosten. Der massive Anstieg der Stromkosten beeinflusst mit 2,5 Mio. EUR erheblich das Gesamtergebnis.

Einzelne Positionen unter den *bezogenen Leistungen* entlasten mit gesamt 300 TEUR den Materialaufwand. Diverse Unterhaltungsarbeiten und andere spezifische Ingenieurleistungen werden wegen der angespannten Marktverhältnisse deutlich mit Verzögerungen umgesetzt, dieses wirkt sich bereits auch für das Jahr 2023 aufwandsentlastend aus. Die Höhe der Entsorgungsleistungen von rd. 2,5 Mio. EUR - maßgeblich für die Entwässerung und die thermische Entsorgung des Klärschlammes - werden in gleicher Höhe gegenüber dem Vorjahr erwartet. Die Leistungen für Instandhaltung, Wartung und Unterhaltung sinken insgesamt von 4,6 Mio. EUR auf 4,3 Mio. EUR. Dem Vorjahr entsprechend wurde für die Beseitigung der Folgen aus der Flutkatastrophe Juli 2021 nochmals eine Sanierungspauschale in Höhe von 600 TEUR im Bereich Fließgewässer berücksichtigt. Dieser steht in gleicher Höhe eine Refinanzierung durch das Land gegenüber

Die *sonstigen betrieblichen Aufwendungen* steigen von 8,4 Mio. EUR auf 9,1 Mio. EUR. Neben der Vielzahl von Preissteigerungen werden für Lizenzen für MS 365 künftig jährliche Mietzahlungen statt Abschreibungen aus der Anschaffung bilanziert. Der Ansatz für die Schmutzwasserabgabe steigt von 900 TEUR auf 1.030 TEUR. Aus den Erfahrungen vergangener Auswirkungen einzelner Unwetter wurde der Versicherungsschutz einzelner Anlagen in den Bereichen Kläranlagen und Trinkwasser erweitert. Unter den Erläuterungen zum Erfolgsplan sind die einzelnen Teilbudgets ausgewiesen.

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** beinhalten die Körperschafts- und Gewerbesteuer für die Betriebe gewerblicher Art Fremdenverkehrseinrichtungen und Ökopunkte. Der Betrieb gewerblicher Art (BgA) Labor erzielt durch den umlagenfinanzierten Deckungsbeitrag ein ausgeglichenes Ergebnis und der BgA Trinkwasser weist einen steuerlichen Verlustvortrag aus. Der direkte Verkauf von Ökopunkten wird als Betrieb gewerblicher Art geführt. Der Gewinn dient der Refinanzierung vorgezogener Ausgleichsmaßnahmen im Bereich Fließgewässer und führt zu einer Entlastung der Beitragszahler. Insgesamt werden auf Grund berücksichtigungsfähiger Betriebsausgaben keine Steuerbelastungen erwartet.

Die **Personalaufwendungen** werden auf Basis des Stellenplans unter Berücksichtigung eines pauschalen Abschlags in Höhe von unverändert 600 TEUR für eine durchschnittliche Fluktuation kalkuliert. Mit Verweis auf die Anlage 3.1 Stellenübersicht ist unter Beachtung der gesetzlichen Rahmenbedingungen und zu erwartender organisatorischer und demographischer Einflüsse letztlich die Tarifsteigerung maßgeblich ergebnisbestimmend. Diese besteht zum 1. März 2024 aus einer pauschalen Erhöhung des Monatstabellenentgeltes um 200 EUR zuzüglich einer weiteren Erhöhung dieses Tabellenentgeltes um 5,5%. Im Ergebnis wird dadurch eine durchschnittlich rd. 11,5 %ige Steigerung generiert. Neben Stufensteigerungen und erhöhten Abgaben an Sozialversicherungsträger wird im Folgejahr auch in Folge der Zunahme an Altersteilzeitvereinbarungen, begrenzt bis 2022, das Budget belastet. Hier werden die Aufstockungsbeträge sukzessive bereits ab Vertragsabschluss bilanziert. Die Anzahl der Planstellen im Stellenplan ist mit 370,5 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) unverändert. Den Steigerungen stehen entlastend eine erhöhte Teilauflösung der Pensionsrückstellung nach Ausscheiden des ehemaligen Vorstands sowie weitere Nichtbesetzungen einzelner Stellen gegenüber.

Der Personalaufwand wird durch den Ansatz der **aktivierten Eigenleistungen** gestützt, wodurch eine entsprechende Beitragsentlastung erreicht wird. Für 2024 werden Eigenleistungen, deren Bewertung die Arbeitsplatzkosten mit einschließen; wiederum in Höhe von rd. 1,7 Mio. EUR kalkuliert, die mit der Aktivierung in die Abschreibung eingehen und als Investitionskosten langfristig finanziert werden.

Die **Abschreibung** auf das Anlagevermögen ist im Wesentlichen durch die umfangreichen Investitionen der Abteilung Abwasser begründet, deren Ursache vor allem die weitere Umsetzung der anhaltenden Anforderungen an die Abwasserbeseitigung gemäß dem von der Verbandsversammlung aufgestellten Abwasserbeseitigungskonzept ist. Aus wasserwirtschaftlicher Sicht haben aber insbesondere die Investitionen in die Gewässerentwicklung eine besondere Bedeutung erlangt. Die Höhe der Abschreibung wird abweichend zum Zeitpunkt der Investitionsausgaben durch den Zeitpunkt der Fertigstellung der einzelnen Gewerke beeinflusst, der als Beginn der Abschreibung definiert ist. Die einzelnen im Vermögensplan aufgenommenen Maßnahmen, deren Kosten sich in den folgenden Kapitalkosten widerspiegeln, wurden auch im Wasserwirtschaftsausschuss im Rahmen der Sechsjahresübersicht vorgestellt und vorberaten. Für das kommende Wirtschaftsjahr wird ein vergleichbares Wertniveau erwartet.

Das **Finanzergebnis** wird sich auf Grund der sich geänderten Rahmenbedingungen auf das Gesamtergebnis belastend auswirken. Die Veränderung des bis 2022 niedrigen Zinsniveaus ist signifikant, so dass auch keine weiteren Entlastungen nach Prolongationen entstehen werden. Im anstehenden Wirtschaftsjahr werden wiederum Tilgungen in Höhe von rd. 9 Mio. EUR geleistet. Die im Vermögensplan vollständig ausgewiesene Kreditaufnahme wird wegen tatsächlich niedriger zu erwartender Umsetzungen in dem Maße nicht ausgeschöpft werden. Die ausgewiesenen Zinsen im Bereich Administration und Finanzen betreffen die getrennt auszuweisende Verzinsung der Pensionsrückstellungen. Die Verzinsung langfristiger Arbeitszeitkonten in den einzelnen Bereichen, deren Planansatz zunächst unter dem Leistungsbereich Personal und Soziales insgesamt gezeigt wird, verhält sich auf vergleichbarem Niveau zum Vorjahr. Bauzeitinsen fließen wegen des geänderten bzw. gestiegenen Zinsniveaus wieder in den Vermögensplan ein und entlasten damit auch das Gesamtergebnis.

Erträge

Die **Umsatzerlöse** werden der Höhe nach maßgeblich (rd. 89 %) durch das Beitragsaufkommen bestimmt. Die bereits im Vorjahr prognostizierte Fortschreibung der Hebesätze für die Bereiche Fließgewässer und Trinkwasser hat sich mit der Aufstellung des aktuellen Wirtschaftsplans bestätigt. Um nun die aufgelaufenen Verlustvorträge auch der anderen Leistungsbereiche mittelfristig zu decken, werden für deren bestimmendes Beitragsaufkommen gleichfalls Fortschreibungen der jeweiligen Hebesätze vorgeschlagen (siehe Anlage 3.2 und 3.7). Insgesamt wird bei der Beitragsberechnung der Wert der Pensionsrückstellungen wegen der fehlenden Zahlungsverpflichtung nicht mitberücksichtigt. Dies entlastet aktuelle und künftige Beitragserhöhungen in den Leistungsbereichen des Aggerverbands um insgesamt rd. 5 Mio. EUR, hat aber zur Folge, dass nachhaltig negative Ergebnisvorträge in dieser Größenordnung ausgewiesen werden. Die Trinkwasserverkaufsmenge, die das Trinkwasserbeitragsaufkommen beeinflusst, wurde von 22,5 Mio. m³ auf durchschnittlich zu erwartende 22,1 Mio. m³ reduziert.

Unter den **anderen Umsatzerlösen** werden darüber hinaus die Erträge aus anderen erbrachten Leistungen (Wartungsverträge kommunaler Anlagen u. ä.) sowie das Wasserentnahmeentgelt und andere Kostenerstattungen ausgewiesen. Im Besonderen werden diese Leistungen seitens der Leistungsbereiche Labor, Kanalbetrieb sowie Hochwasserrückhaltebecken erbracht. Die Ertragssteigerung ist maßgeblich dem Ausgleich der Kosten geschuldet. Für die im Bereich Fließgewässer für die Beseitigung von Schäden aus der Flutkatastrophe Juli 2021 nochmals zu erwartenden Kosten werden wiederum pauschal 600 T€ als Zuschuss - korrespondierend zu den Mehrkosten - ergänzend angesetzt.

Die **aktivierungsfähigen Eigenleistungen** werden der Höhe nach unter Beachtung der geplanten Einzelprojekte und den jeweilig zugewiesenen Personalressourcen prognostiziert. Diese wurden im Bereich Abwasser mit einer Wahrscheinlichkeit von 50 % (Erfahrungswert) bewertet. Auch für das Wirtschaftsjahr 2024 wurde ein Ansatz

für die AV-interne Verwendung von Ökopunkten angesetzt. In den Bereichen Trinkwasser und Fließgewässer wurden ebenso den Einzelprojekten entsprechende Mitarbeiterstunden zugerechnet. Insgesamt wird eine den Vorjahren vergleichbare Wertgröße erwartet.

Mehrjähriger Erfolgsplan

Der mehrjährige Erfolgsplan zeigt die Fortschreibung des Erfolgsplans für die Jahre 2025 bis 2027 unter Berücksichtigung der für die Jahre 2025 und 2026 vorgesehenen weiteren Beitragserhöhungen. Auf Basis der Ansätze für 2024 wurde neben der Bereinigung einmalig anfallender Einflüsse eine zwei-prozentige Steigerung für die **Sachkosten** berücksichtigt. Hierzu wurde zunächst das allgemeine Inflationsziel der Zentralbank herangezogen. Die Ansätze für Abwasserabgabe und das Wasserentnahmeentgelt wurden in der Höhe unverändert berücksichtigt. Die Entwicklung der Strombeschaffungskosten ist durch den Tranchenkauf kalkulierbarer geworden. Auf Grundlage erster Trancheneinkäufe erwarten wir eine Entlastung für das Jahr 2025 in Höhe von rd. 500 T€ und für das Jahr 2026 von rd. 450 T€.

Die **Abschreibungen und Zinsen** werden auf Grundlage des Finanzplans ermittelt. Hierbei sind jedoch für die Höhe der Abschreibungen nicht die ausgewiesenen Investitionsausgaben, sondern die einzelnen geplanten Herstellungskosten zu den jeweiligen Fertigstellungszeitpunkten der einzelnen Gewerke bestimmend. Die Höhe der Zinsaufwendungen wird neben den laufenden Tilgungen durch den neu aufzunehmenden Finanzierungsbedarf und die Umschuldungen vorgegeben. Die Kapitalkosten werden durch die gestiegenen Zinssätze maßgeblich belastet. Damit entfällt im Gegensatz zu den Vorjahren eine Entlastung des Zinsergebnisses. In Bezug auf die Finanzierung einzelner Neuinvestitionen gewinnt jedoch die Aktivierbarkeit von Bauzeitinsen wieder Bedeutung, so dass die Steigerung der Zinsaufwendungen zunächst in Stufen erfolgt.

Der **Personalaufwand** wurde auf Basis des Wirtschaftsplanes 2024 unter Annahme einer gleichfalls linearen Steigerung von jährlich 2 Prozent fortgeschrieben. Die Annahme berücksichtigt keine weiteren Risiken wie zum Beispiel die einer Lohnspirale, die auf Grund politischer und volkswirtschaftlicher Rahmenbedingungen nicht ausgeschlossen werden kann.

Die anderen **Umsatzerlöse** erfahren gleichfalls eine zweiprozentige Steigerung.

Die dargestellte Entwicklung der **Ergebnisse** der einzelnen **Leistungsbereiche** ermöglicht eine gesicherte Aufgabenerfüllung. Die hierfür und gleichfalls zum mittelfristigen Verlustausgleich vorgeschlagene Fortschreibung der einzelnen Hebesätze wird in Anlage 3.7 detailliert dargestellt. Die tatsächliche Umsetzung wird jedoch auch durch weitere künftige Erkenntnisse des Controllings und marktbedingter Parameter bestimmt.

Vermögensplan

Der Vermögensplan (Anlage 2.3) erläutert die **Verwendung** liquider Mittel und deren **Herkunft**. Ergänzend werden die Verpflichtungsermächtigungen angegeben. Die Zuwendungen Dritter werden in einer weiteren Spalte den einzelnen Maßnahmen zugeordnet.

Die Ausgaben setzen sich im Wesentlichen aus den Ausgaben für Sachanlageninvestitionen sowie Tilgung von Krediten zusammen. Die Einnahmen unterscheiden sich in Eigen- und Fremdfinanzierung. Die Zuführung vom Erfolgsplan, das ist der aus dem Jahresüberschuss bewertete Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit, stellt die Eigenfinanzierung i. S. d. AggerVG dar.

Der Vermögensplan schließt in Einnahmen und Ausgaben mit **53.676 TEUR** ab. Auf **Investitionen** entfallen **42.750 TEUR**. Die Differenz von 10.926 TEUR wird vor allem durch Tilgungen von Darlehen in Höhe von 8.894 TEUR verursacht. Das hier ausgewiesene Gesellschafterdarlehen an die Klärschlammkooperation KVB Buchenhofen GmbH in Höhe von 2.032 TEUR dient der Sicherstellung der Eigenkapitalquote für die anstehende Finanzierung der Großanlage selbst.

Der Ansatz für den unverändert größten Bereich Abwasser beträgt insgesamt 32.493 TEUR. Davon entfällt wiederum der maßgebliche Anteil mit 24.790 TEUR auf die Investitionen. Wie in den Vorjahren wurde den Empfehlungen des Verbandsrates sowie des Wasserwirtschafts- und des Finanzausschusses, eine mögliche Investitionsstreckung unter Berücksichtigung der baulichen Entwicklung in den Städten und Gemeinden, unter Einbindung der Bezirksregierung, vorzunehmen, Rechnung getragen.

Der **Finanzplan** (Anlage 3.6) weist die Abwicklung der Maßnahmen im Einzelnen für die Folgejahre aus. Unverändert hervorzuheben sind vor allem die Maßnahmen zur Gewässerentwicklung sowie zur Erweiterung und Herstellung von Regenrückhalte- und Retentionsbodenfilterbecken.

Im Wirtschaftsjahr werden die Ausgaben aus den **Zuführungen vom Erfolgsplan** in Höhe von 10.834 TEUR (= 21 %), **Kreditaufnahmen** in Höhe von 30.100 TEUR (= 57 %) und **Zuschüssen Dritter** von 11.866 TEUR (= 22%) finanziert.

Die Maßnahmen der Abteilung Abwasser werden maßgeblich nach dem Kriterium der Reinhaltung der jeweiligen Hauptwasserläufe für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Die Realisierung möglicher Investitionsstreckungen wird sich auf die hier dargestellte Kreditaufnahme und zu erwartende Zuschüsse der Höhe nach auswirken.

Die den Vermögensplan bestimmenden Ansätze für die langfristigen **Schulden** erläutert die Anlage 3.3.

Stellenübersicht

Die Stellenübersicht (Anlage 3.1) enthält die für die Arbeitnehmer erforderlichen Stellen. Er wird um die Ausbildungsplätze ergänzt. Die weitere Untergliederung erfolgt nach Entgeltgruppen sowie Sonderverträgen. Der Veränderung der Stellen (Zugänge, Abgänge) wird die Stellenbesetzung zum 30. Juni des laufenden Jahres gegenübergestellt. Die Stellenübersicht ist um einen nach den Abteilungen gegliederten Stellenplan ergänzt.

Nachweis der Rücklagen

Der Nachweis der Rücklagen (Anlage 3.4) stellt die Zuführung in bzw. Entnahme aus Rücklagen dar. In der Bilanz werden allgemeine und zweckgebundene Rücklagen ausgewiesen. Die allgemeinen Rücklagen stehen in erster Linie einem möglichen Verlustausgleich zur Verfügung. Die zweckgebundenen Rücklagen dienen ihrer jeweiligen Bestimmung. Der Stand zum 31.12.2022 entspricht den Werten der aufgestellten Bilanz zum 31. Dezember 2022. Mit der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022 hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 14. August 2023 beschlossen, das Ergebnis auf neue Rechnung vorzutragen.

Finanzplan

Der Finanzplan verschafft einen mehrjährigen Überblick über die Ausgabenerfordernisse (Anlage 3.6.1) und Deckungsmöglichkeiten (Anlage 3.6.2). Neben der Entwicklung der Ausgaben für Investitionen sind die Entwicklungen der Tilgungsverpflichtungen und übrigen Ausgaben entsprechend zum Vermögensplan dargestellt. Die Grundlage für die Finanzplanung bildet die Sechsjahresübersicht. Die Investitionsausgaben werden nach einzelnen standortbezogenen Maßnahmen gegliedert. Die jeweiligen Zuwendungen Dritter werden ergänzend den einzelnen Maßnahmen in einer zusätzlichen Spalte zugeordnet.

Beitragsbedarf und Verteilung auf die Beitragsgruppen

In der Anlage 3.2 sind der Beitragsbedarf und die Verteilung auf die Beitragsgruppen dargestellt. Insgesamt wird ein Beitragsaufkommen in Höhe von 64.413 TEUR (Vorjahr: 60.311 TEUR lt. Beitragsliste) erwartet. Wie im Vorjahr prognostiziert, werden zum sukzessiven Abbau der einzelnen aufgelaufenen Verlustvorträge Anpassungen der jeweiligen Hebesätze vorgeschlagen (Verweis auf die Anlage 3.7).

Der jeweilige Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit wird in den einzelnen Leistungsbereichen positiv erwartet.

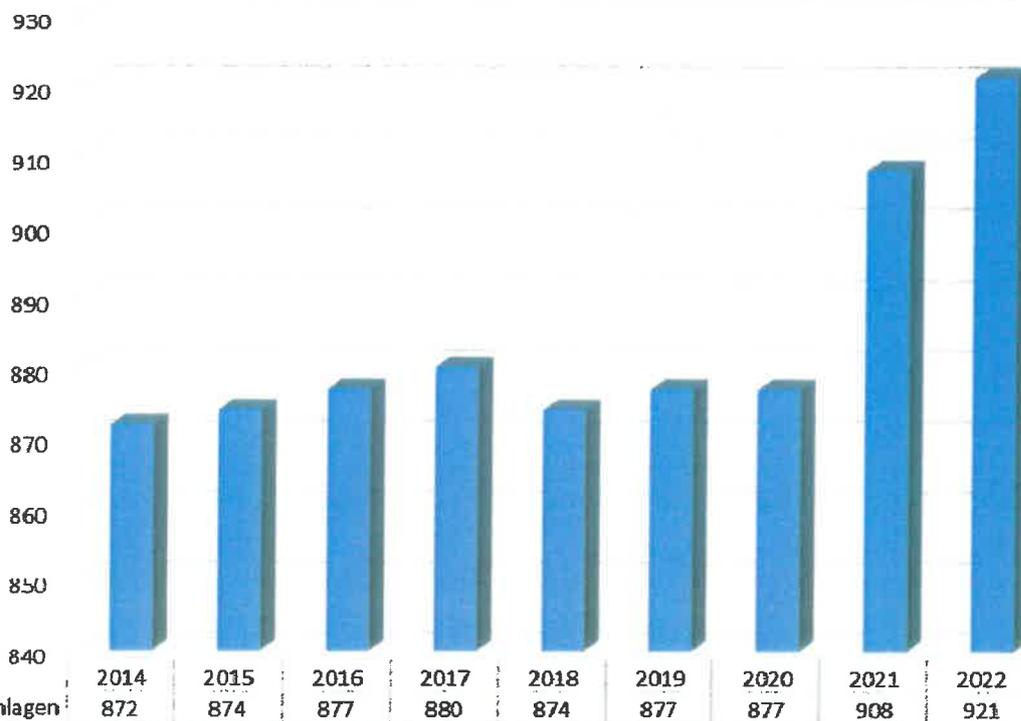
Die in den jeweiligen Leistungsbereichen ausgewiesenen Jahresergebnisse sollen auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Leistungszahlen des Aggerverbandes im Überblick

Auf den folgenden Seiten ist die Entwicklung einzelner Leistungszahlen des Aggerverbandes über die letzten Jahre dargestellt. Damit soll ergänzend zum Zahlenwerk des Wirtschaftsplans ein Einblick in die Ergebnisse der fachlichen Arbeit des Aggerverbandes gegeben werden.

Jahr	Kläranlagen	Kleinkläranlage	Pflanzkläranlage	Ausgleichsbecken	Abwassermeßstelle	Bodenfilterbecken	Bodenfiltergraben	Dosierstation	Hauspumpstation	Nachblassestation	Pumpwerk	Pumpwerk/Staukanal	Retentionsbodenfilterbecken	Regenklärbecken	Regenrückhaltebecken	Regenrückhaltekanal	Regenüberlauf	Regenüberlaufbecken	Regenüberlaufbecken/Staukanal	Staukanal mit mittiger Entlastung	Staukanal mit ober liegender Entlastung	Staukanal mit unten liegender Entlastung	Regenklärbecken/Staukanal	Hochwasserpumpwerk	Hochwasserrückhaltebecken	Summe Anlagen
2002	38	1		4	5	0	0	0	14	1	225	1	2	11	18	2	2	118	6	1	17	5	0		1	472
2003	36	1		4	5	0	0	0	14	1	231	1	2	13	19	2	2	119	6	1	18	5	0		6	486
2004	35	1		4	6	0	0	0	43	1	238	1	3	16	22	4	2	120	7	1	18	5	0		6	533
2005	34	1		5	6	0	0	0	102	3	249	1	4	20	35	6	2	122	8	2	18	5	0		6	629
2006	33	2		5	6	1	1	0	118	3	262	1	5	21	43	6	10	123	8	2	18	6	0		6	670
2007	33	3		5	6	3	1	0	120	3	271	1	5	21	46	6	10	123	8	2	18	6	0		6	697
2008	33	3	1	5	6	3	1	2	144	3	293	1	5	21	49	8	10	120	12	2	18	7	0		6	753
2009	33	3	1	5	6	3	1	2	144	4	307	1	5	21	51	9	10	120	12	2	18	8	1		6	773
2010	32	3	1	5	8	3	1	2	144	4	306	1	8	32	64	10	23	112	14	0	20	14	1		6	814
2011	32	3	1	5	9	3	1	2	145	4	308	0	9	38	76	13	23	114	14	0	19	13	1		13	846
2012	32	4	0	5	9	3	1	2	145	4	308	0	9	39	79	13	23	115	14	0	19	13	1	1	13	852
2013	32	4	0	5	9	3	2	2	145	4	309	0	9	43	81	12	23	114	14	0	19	14	1	3	14	862
2014	32	4	0	5	9	3	2	2	145	4	313	0	10	45	82	12	24	114	14	0	19	14	1	3	15	872
2015	32	4	0	5	9	3	2	2	145	4	313	0	10	45	84	12	24	114	14	0	19	13	1	3	16	874
2016	31	4	0	5	9	3	2	2	145	4	316	0	10	45	84	12	24	114	14	0	19	13	1	3	17	877
2017	31	4	0	5	9	3	2	2	145	4	316	0	10	45	85	12	24	114	14	0	19	13	1	4	18	880
2018	30	4	0	5	9	3	2	2	145	5	310	0	10	45	84	12	24	114	14	0	19	13	1	5	18	874
2019	30	4	0	6	9	3	2	2	144	5	307	0	11	46	86	12	25	114	14	0	19	14	1	5	18	877
2020	30	4	0	6	9	3	2	2	143	5	303	0	11	48	88	12	24	114	14	0	19	14	1	5	20	877
2021	30	4	0	6	9	3	2	2	165	5	304	0	11	49	92	12	24	114	16	0	19	14	2	5	20	908
2022	30	4	0	6	9	3	2	2	166	5	305	0	11	49	98	12	27	114	17	0	19	14	2	5	21	921

Anzahl der in Wartung befindlichen Anlagen



Behandelte Abwassermengen in m³

70.000.000

60.000.000

50.000.000

40.000.000

30.000.000

20.000.000

10.000.000

0

■ Jahresabwassermenge m³/a

■ Schmutzwassermenge gesamt m³/a

2018

54.014.848

2019

63.337.539

2020

57.489.447

2021

64.093.947

2022

57.655.767

40.895.246

39.090.705

34.848.732

43.434.875

36.231.463

■ Jahresabwassermenge m³/a

■ Schmutzwassermenge gesamt m³/a

In den 30 Kläranlagen des Aggverbandes wurde 2022 das Abwasser von ca. 470.000 (gemessene Stickstoffbelastung) angeschlossenen Einwohnern und Einwohnerequivalenten (Gewerbe u. Industrie) gereinigt. Schwankungen der Zulaufmenge ergeben sich vor allem durch Witterungseinflüsse.

Wirkungsgrade Frachtreduzierung

100,0%

90,0%

80,0%

70,0%

60,0%

50,0%

40,0%

30,0%

20,0%

10,0%

0,0%

■ Wirkungsgrad CSB %

■ Wirkungsgrad Nges. %

■ Wirkungsgrad Pges. %

2018

92,5%

2019

93,0%

2020

92,9%

2021

92,0%

2022

92,1%

75,2%

78,6%

75,3%

73,4%

74,1%

86,6%

88,9%

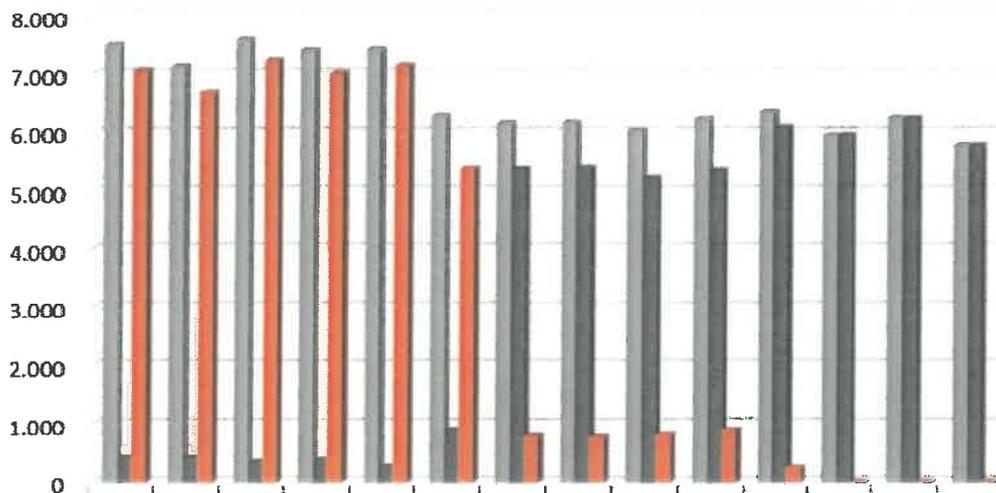
87,5%

87,5%

87,5%

Der Reinigungsgrad der Kläranlagen zur Reduzierung von Chem. Sauerstoffbedarf (CSB), Stickstoff (N) und Phosphor (P) ist seit Jahren kontinuierlich hoch.

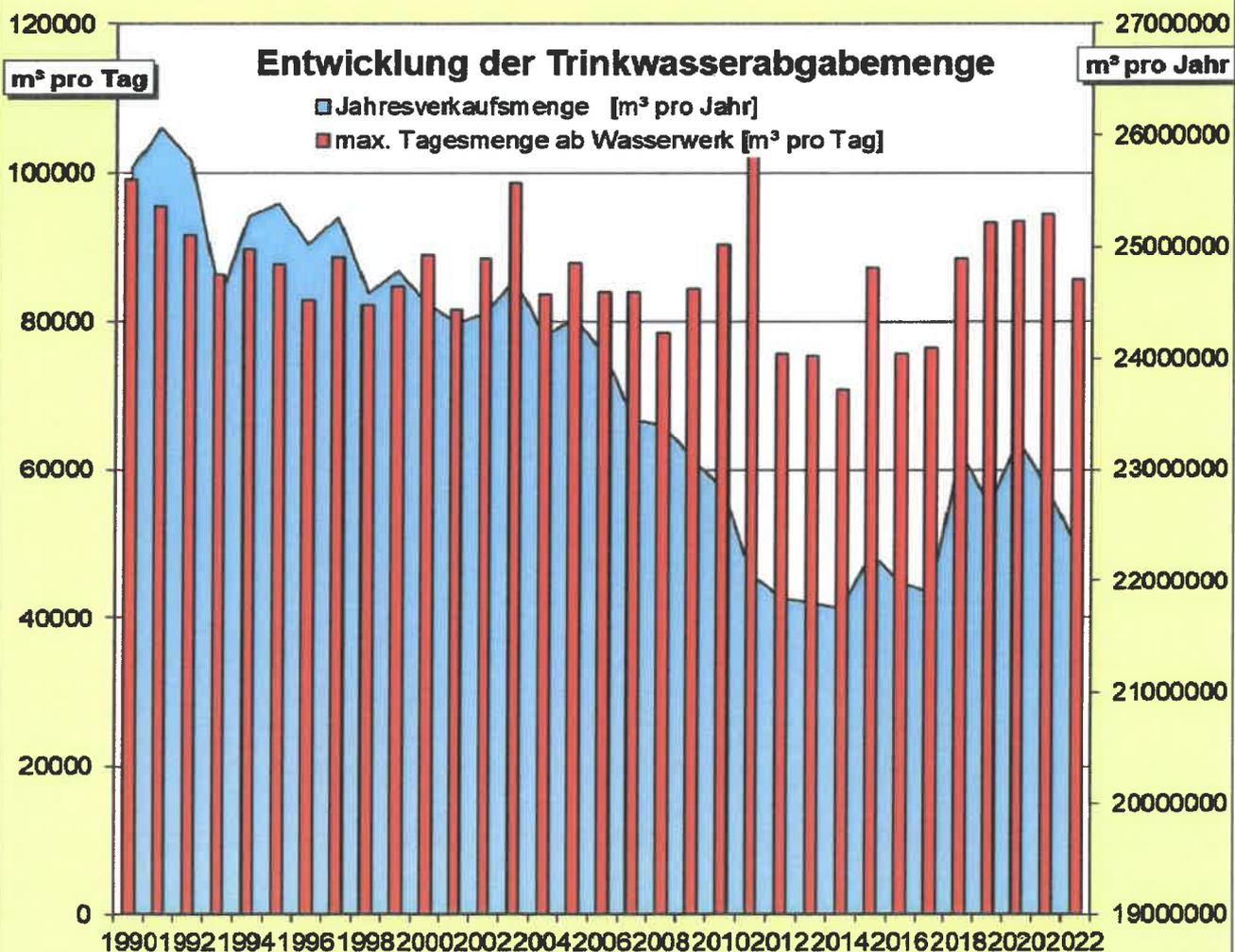
Entsorgungswege Klärschlamm



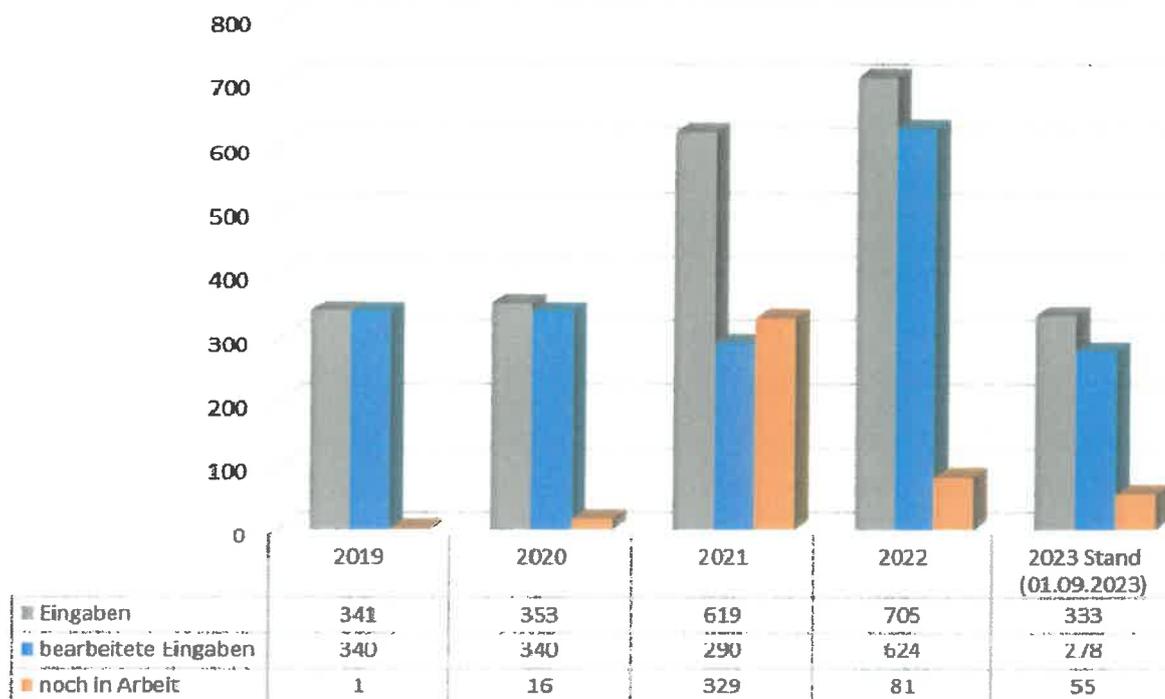
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
■ Gesamt	7.506	7.128	7.593	7.421	7.431	6.284	6.167	6.178	6.030	6.238	6.350	5.947	6.248	5.767
■ Verbrennung gesamt	441	439	361	400	284	905	5.373	5.399	5.270	5.339	6.095	5.947	6.248	5.767
■ Landwirtschaftliche Verwertung	7.065	6.689	7.232	7.021	7.147	5.379	794	780	810	899	256	0	0	0

■ Gesamt ■ Verbrennung gesamt ■ Landwirtschaftliche Verwertung

Entwicklung der Trinkwasserabgabemenge

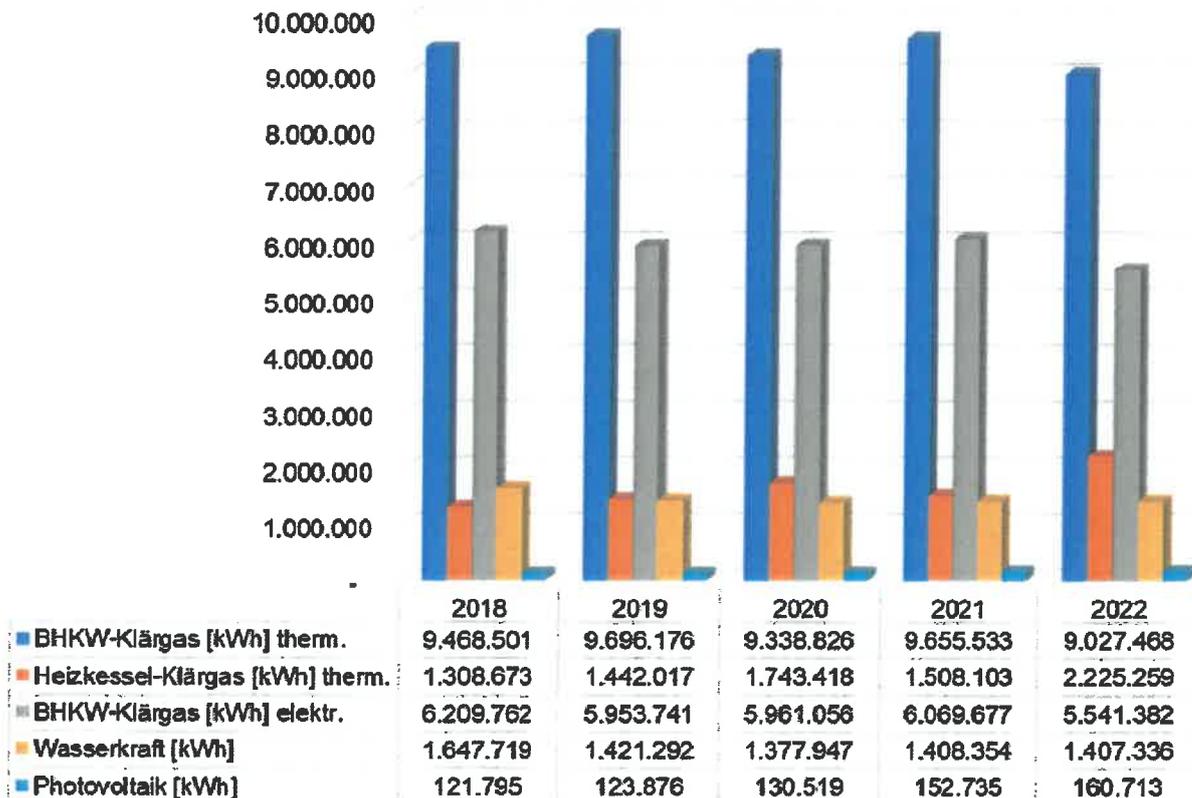


Eingaben Gewässerunterhaltung

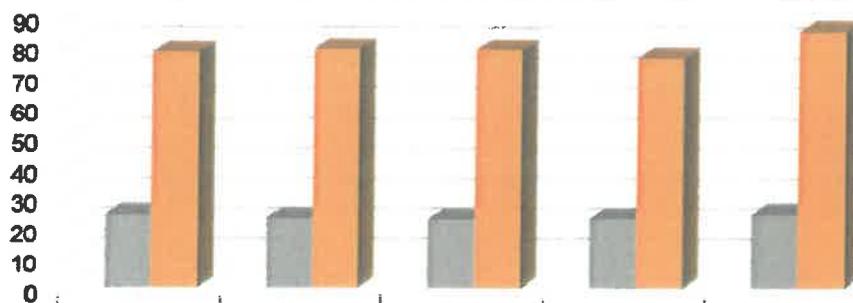


Neben den Gewässerunterhaltungsarbeiten werden an den Hochwasserrückhaltebecken regelmäßige Kontroll- und Wartungsarbeiten sowie zusätzliche Ertüchtigungsarbeiten durchgeführt. Damit wird die Betriebssicherheit für den Hochwasserfall erhöht.

Erzeugung erneuerbarer Energien



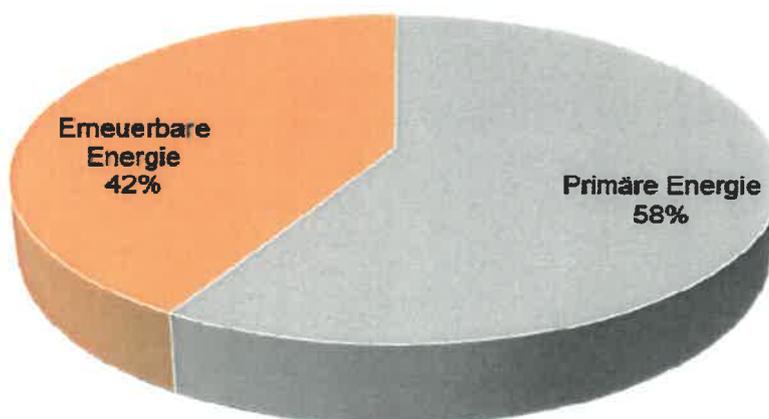
Anteil erneuerbare Energien



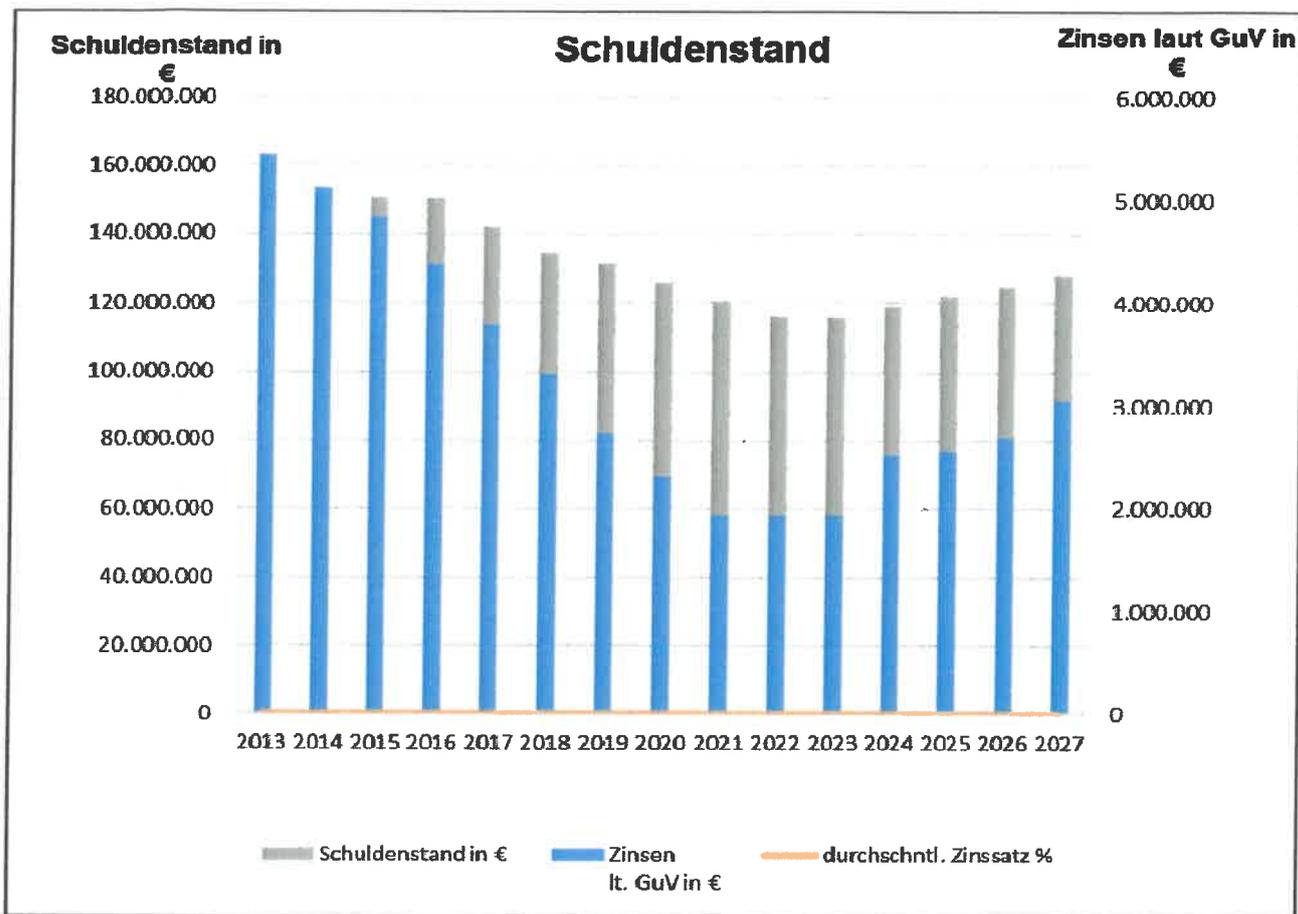
	2018	2019	2020	2021	2022
■ proz. Anteil erneuerbare Stromenergie	24	23	22,7	23	24,4
■ proz. Anteil erneuerbare Wärmeenergie	78	79	78,8	76	86

Jahr	Energieverbrauch Strom		Energieverbrauch Wärme	
	Verbrauch primärer Stromenergie (kWh)	Verbrauch erneuerb. Stromenergie (kWh)	Verbrauch primärer Wärmeenergie (kWh)	Verbrauch erneuerb. Wärmeenergie (kWh)
2019	24.185.167	7.238.291	2.974.071	11.138.193
2020	24.224.760	7.129.546	2.978.783	11.082.244
2021	23.856.710	7.319.932	3.523.714	11.163.636
2022	23.062.886	6.775.729	2.068.727	11.252.727

Anteil erneuerbarer Energien beim AV 2022



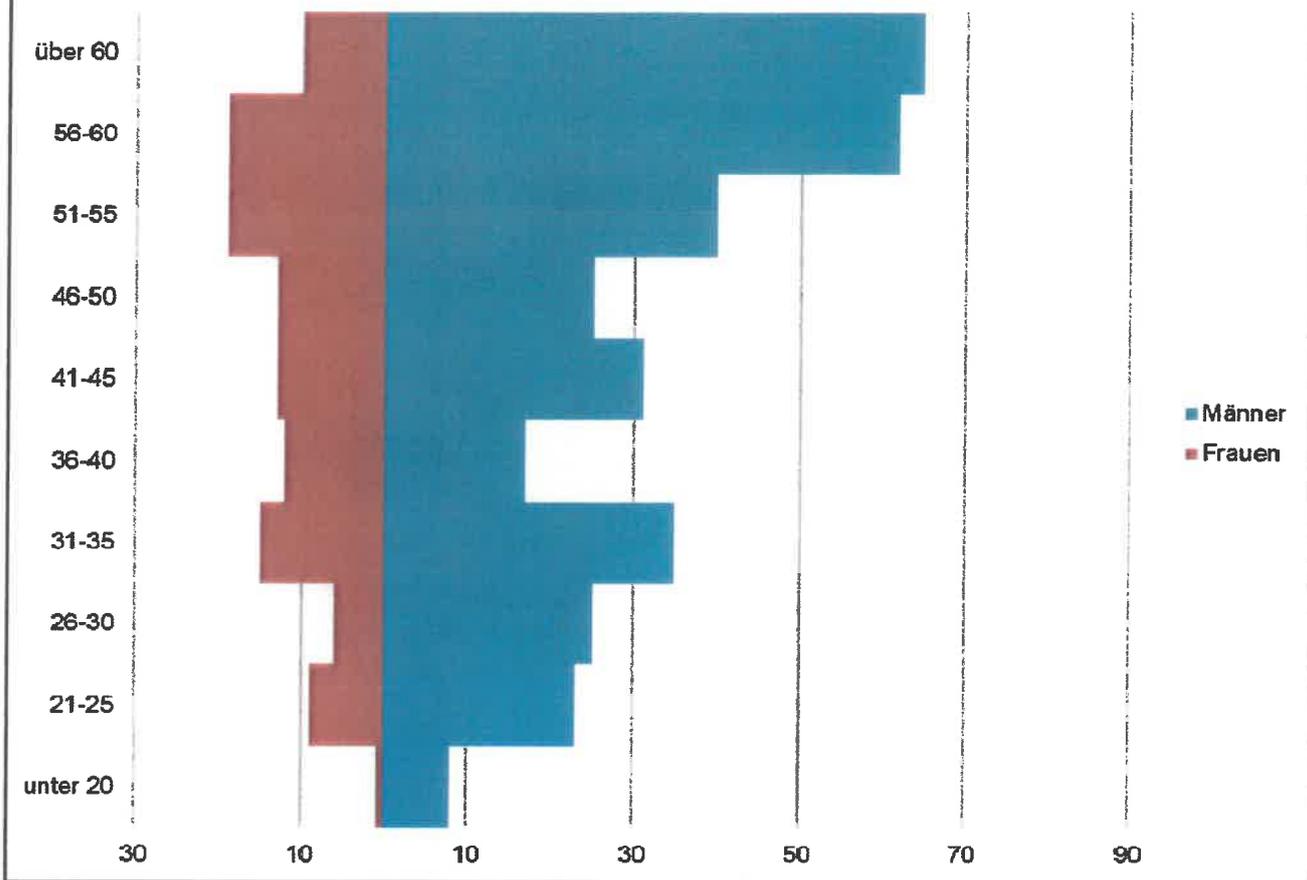
Anteil erneuerbarer Energien beim AV			
in kWh	elektrische Energie	thermische Energie	Summe
Primäre Energie	23.062.886	2.068.727	25.131.613
Erneuerbare Energie	6.775.729	11.252.727	18.028.456
Summe	29.838.615	13.321.454	43.160.069



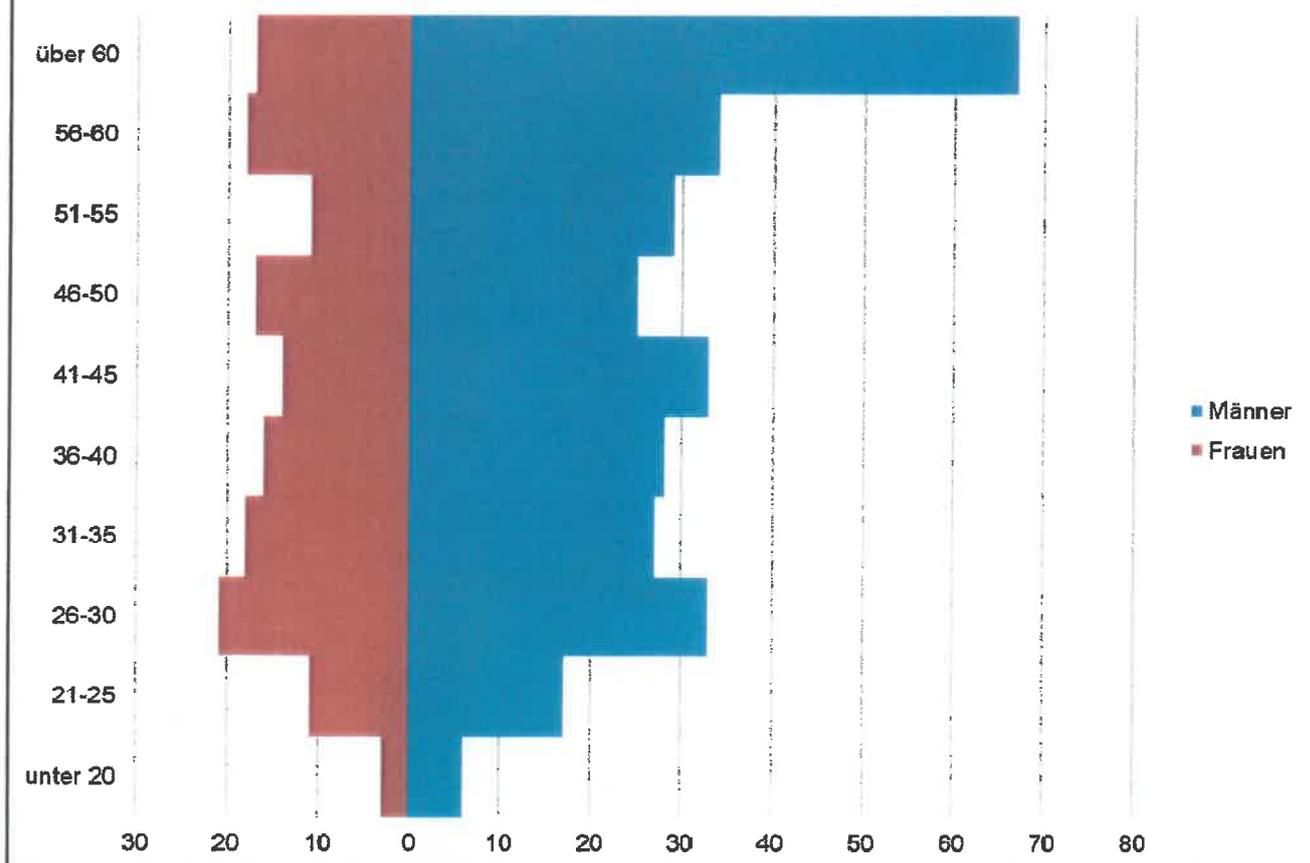
Wegen künftiger Bauzeitzinsen gemindeter Zinsanstieg
 Nettozunahme abweichend Finanzplan (realistischer)

Jahr	Schuldenstand in €	Zinsen lt. GuV in €	durchschnittl. Zinssatz %
2013	155.624.407	5.437.842	3,48%
2014	150.882.687	5.133.560	3,35%
2015	150.890.338	4.840.607	3,21%
2016	150.456.457	4.374.418	2,90%
2017	142.070.242	3.794.183	2,59%
2018	134.672.756	3.311.823	2,39%
2019	131.278.000	2.737.310	2,06%
2020	125.900.360	2.319.943	1,80%
2021	120.256.086	1.939.233	1,58%
2022	116.117.731	1.939.576	1,64%
2023	116.000.000	1.940.000	1,67%
2024	119.000.000	2.526.000	2,15%
2025	122.000.000	2.561.200	2,13%
2026	125.000.000	2.695.500	2,18%
2027	128.000.000	3.059.800	2,42%

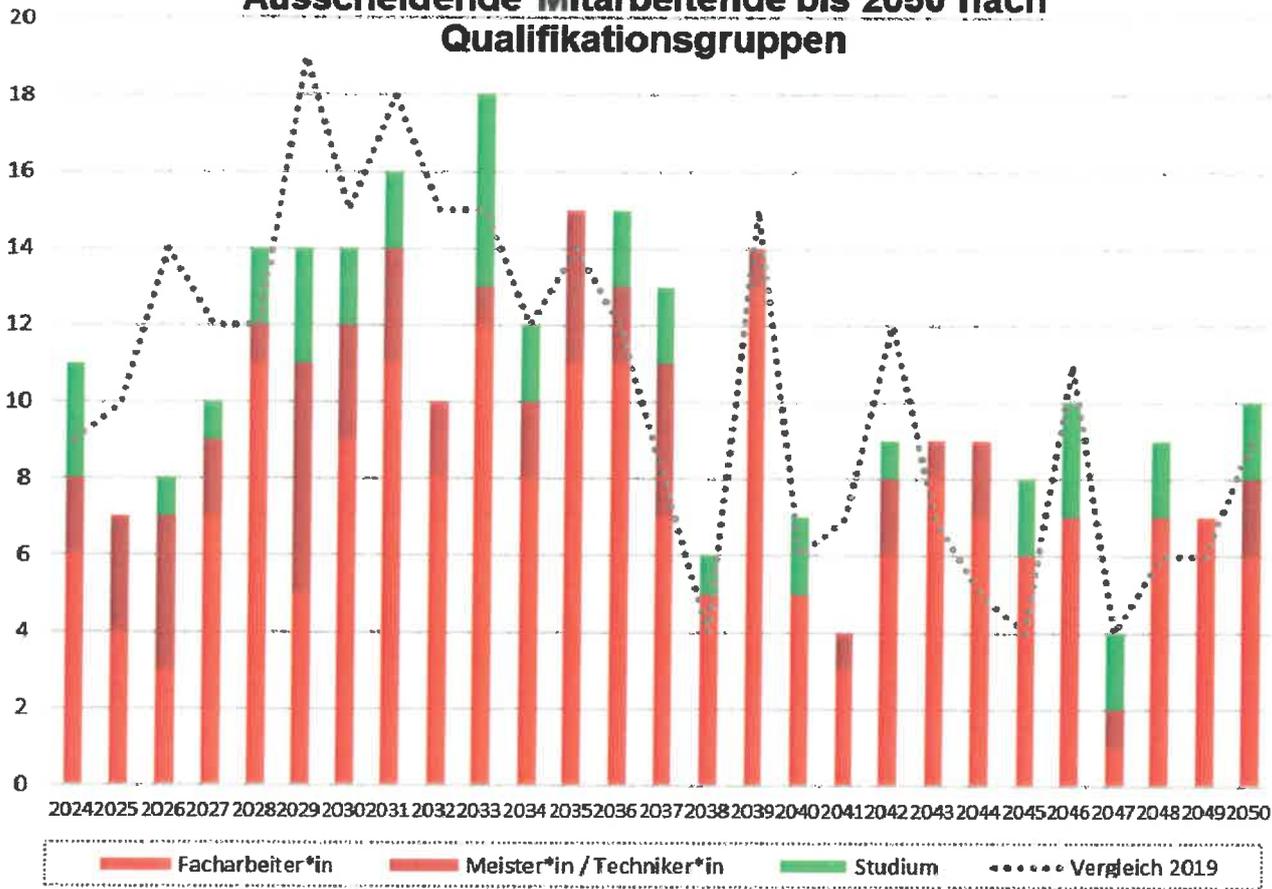
Alterspyramide AV im Jahr 2024



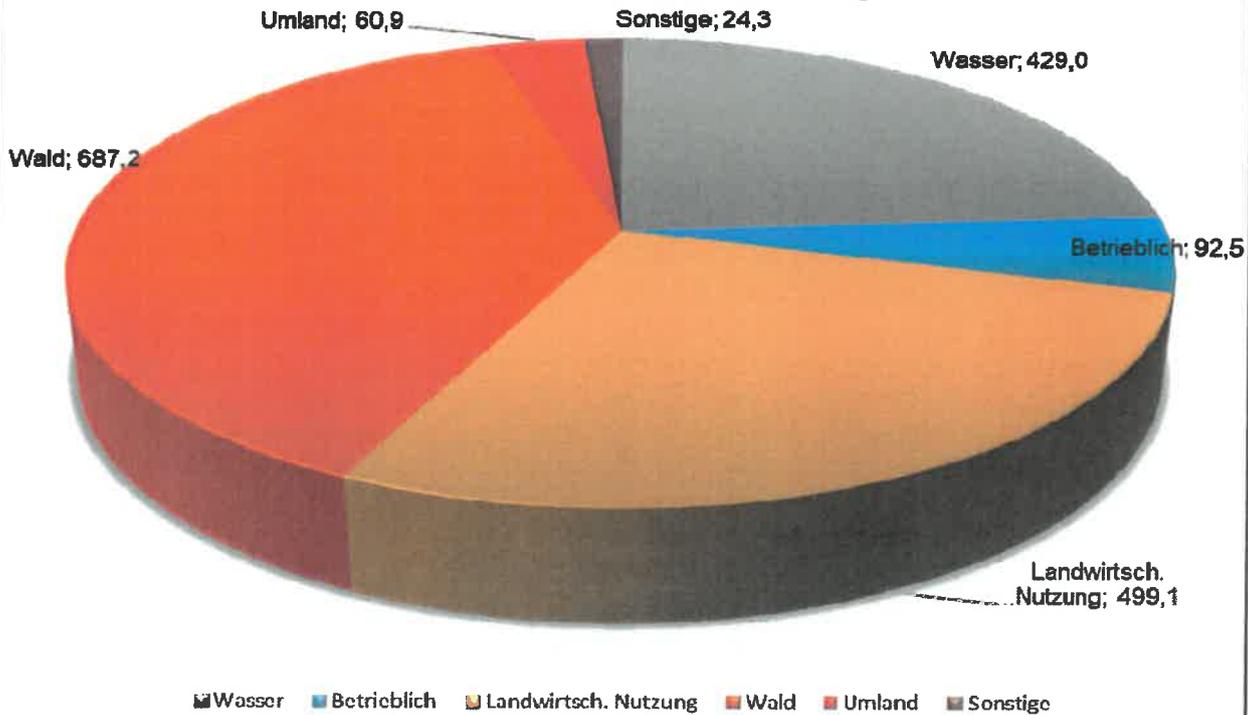
Alterspyramide AV im Jahr 2034 (geschätzt)



Ausscheidende Mitarbeitende bis 2050 nach Qualifikationsgruppen



Grundstücksnutzung / ha



Grundstücksnutzung in ha

Insgesamt/ha	Wasser	Betrieblich	Landwirtsch. Nutzung	Wald	Umland	Sonstige
1793,0	429,0	92,5	499,1	687,2	60,9	24,3

1. Beschluss zum Wirtschaftsplan 2024

Aufgrund § 14 Abs. 2 Nr. 3 AggerVG hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung durch Beschluss vom 12. Dezember 2023 den Wirtschaftsplan 2023 in nachfolgender Fassung festgestellt:

1. Nach § 22 a Abs. 2 AggerVG sind folgende Gesamtbeträge beschlossen worden:

Der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Kredite wird auf 30.100.000 EUR festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 44.034.000 EUR festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 6.135.000 EUR festgesetzt.

2. Nach Ziffer 3.8 der Veranlagungsregeln vom 01. Januar 2021 wird der gesondert zu erhebende Beitrag für die Übernahme von Schlämmen aus Kleinkläranlagen auf 1,18 EUR/m³ festgesetzt.
3. Der Vorstand wird ermächtigt, die Mitglieder nach der Fertigstellung des Entwurfs des Wirtschaftsplans für das folgende Jahr bereits vorab über die mögliche Höhe der Beiträge zu informieren. Diese Information ist unverbindlich und steht unter dem Vorbehalt einer entsprechenden Beschlussfassung der Verbandsversammlung. Hierauf ist in der Information hinzuweisen.

Gummersbach, den 12. Dezember 2023

Der Vorstand

gez. Dr. Uwe Moshage

2. Wirtschaftsplan

2.1 Erfolgsplan

Erfolgsplan

	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	72.511.760	68.690.500	67.517.526
2. Bestandsveränderungen			22.253
3. andere aktivierte Eigenleistungen	1.658.600	1.727.700	1.585.148
4. sonstige betriebliche Erträge	736.000	796.000	1.418.214
5. Erträge aus Betrieb	74.906.360	71.214.200	70.543.140
6a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	9.736.100	6.938.100	7.436.994
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.134.900	7.467.800	6.024.690
Materialaufwand	16.871.000	14.405.900	13.461.684
7. Personalaufwand	34.809.700	32.682.300	30.709.598
8. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	15.191.000	15.649.000	15.597.360
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	9.111.700	8.387.100	9.306.621
davon Abwasserabgabe	1.945.000	1.780.000	1.825.410
10. Erträge aus Beteiligungen	40.000	35.000	39.863
11. Erträge aus Ausleihungen	1.100	1.200	1.510
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			3.199
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.661.000	1.944.000	2.069.704
14. Steuern v. Einkommen und Ertrag			
15. Ergebnis nach Steuern	-3.696.940	-1.817.900	-557.255
16. Sonstige Steuern	132.300	133.900	128.257
19. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-3.829.240	-1.951.800	-685.512
20. Entnahmen aus Rücklagen			
21. Ergebnisvortrag	-3.829.240	-1.951.800	-685.512
22. Ergebnis	0	0	0

Übersicht zum Erfolgsplan

	Aggerverband insgesamt			Administration und Finanzen			Personal und Soziales		
	Ansatz EUR 2024	Ansatz EUR 2023	Ergebnis EUR 2022	Ansatz EUR 2024	Ansatz EUR 2023	Ergebnis EUR 2022	Ansatz EUR 2024	Ansatz EUR 2023	Ergebnis EUR 2022
1. Umsatzerlöse	72.511.760	68.690.500	67.517.526	188.800	177.600	170.581,45	18.900	17.500	25.750,22
2. Bestandsveränderungen			22.253						
3. andere aktivierte Eigenleistungen	1.658.600	1.727.700	1.585.148	5.000	5.000	3.033,00			
4. sonstige betriebliche Erträge	736.000	796.000	1.418.214		10.000	528.966,39	20.000	40.000	
5. Erträge aus Betrieb	74.906.360	71.214.200	70.543.140	193.800	192.600	702.580,84	38.900	57.500	25.750,22
6.a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	9.736.100	6.938.100	7.436.994						
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.134.900	7.467.800	6.024.690						
Materialaufwand	16.871.000	14.405.900	13.461.684						
7. Personalaufwand	34.809.700	32.682.300	30.709.598	4.712.500	4.703.800	4.443.325,20	1.214.700	1.080.100	1.111.861,45
8. Abschreibungen a. immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	15.191.000	15.649.000	15.597.360	624.000	748.000	726.118,87	49.000	44.000	47.544,91
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	9.111.700	8.387.100	9.306.621	1.651.500	1.368.100	1.495.335,53	476.800	498.200	583.496,06
davon Abwasserabgabe	1.945.000	1.780.000	1.825.410						
10. Erträge aus Beteiligungen	40.000	35.000	39.863						
11. Erträge aus Ausleihungen	1.100	1.200	1.510						
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			3.199						
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.661.000	1.944.000	2.069.704	85.000	80.000	96.871,15	50.000	40.000	1.752,57
14. Steuern v. Einkommen und Ertrag									
15. Ergebnis nach Steuern	-3.696.940	-1.817.900	-557.255	-6.879.200	-6.707.300	-6.059.069,91	-1.751.600	-1.604.800	-1.718.904,77
16. Sonstige Steuern	132.300	133.900	128.257	15.200	15.600	14.501,28	300	300	821,00
17. Umlagen									
Zurechnung (Aufwand)	14.207.500	13.148.200	13.364.160						
Abgabe (Ertrag)	14.207.500	13.148.200	13.364.160	6.274.600	6.112.500	5.533.339,49	1.757.900	1.611.100	1.770.847,16
18. innerbetriebliche Leistungsverrechnung									
Zurechnung (Aufwand)	5.165.100	4.658.400	4.127.175	36.100	35.500	39.871,76	6.000	6.000	51.135,84
Abgabe (Ertrag)	5.165.100	4.658.400	4.127.175	655.900	645.900	592.717,92			14,45
19. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-3.829.240	-1.951.800	-685.512			0,00			0,00
20. Entnahmen aus Rücklagen									
21. Verminderung/Erhöhung Ergebnisvortrag	-3.829.240	-1.951.800	-685.512	0	0	0	0	0	0
22. Ergebnis	0	0		0	0	0	0	0	0

Übersicht zum Erfolgsplan

	Labor			Abwasser			Kommunale RUB			Fließgewässer		
	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
	EUR 2024	EUR 2023	EUR 2022	EUR 2024	EUR 2023	EUR 2022	EUR 2024	EUR 2023	EUR 2022	EUR 2024	EUR 2023	EUR 2022
1. Umsatzerlöse	440.300	404.800	426.220,54	44.184.960	41.765.100	41.883.085	2.254.700	1.959.000	1.856.631	5.611.500	5.526.800	4.415.356
2. Bestandsveränderungen												22.252,56
3. andere aktivierte Eigenleistungen	30.000	55.000	31.452,26	1.075.000	1.075.000	790.367,87	150.000	150.000	159.923,85	235.000	300.000	400.071,34
4. sonstige betriebliche Erträge			20.332,72	650.000	650.000	613.335,70	45.000	45.000	45.374,27	21.000	46.500	21.166,29
5. Erträge aus Betrieb												
6.a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	470.300	459.800	478.005,52	45.909.960	43.490.100	43.286.788,68	2.449.700	2.154.000	2.061.929,00	5.867.500	5.873.300	4.858.846,55
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	324.500	295.000	288.396,91	5.137.300	4.061.500	4.183.389,14	323.500	223.500	250.457,30	75.300	63.500	178.865,69
Materialaufwand	176.000	177.000	188.716,69	4.812.500	4.847.700	4.033.770,69	77.000	107.000	103.184,36	1.237.300	1.544.200	922.214,59
Personalaufwand	500.500	472.000	477.113,60	9.949.800	8.909.200	8.217.159,83	400.500	330.500	353.641,66	1.312.600	1.607.700	1.101.080,28
8. Abschreibungen a. immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.587.500	2.314.100	2.211.207,36	13.968.600	13.230.100	12.320.731,61				3.808.200	3.581.500	3.227.312,77
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	148.000	164.000	158.183,84	10.277.000	10.491.000	10.551.469,31	501.000	540.000	575.558,68	493.000	492.000	429.792,58
davon Abwasserabgabe	102.500	90.000	104.863,56	3.705.700	3.455.000	3.689.162,15	38.000	28.000	98.583,18	389.800	400.300	426.210,46
10. Erträge aus Beteiligungen	40.000	35.000	39.862,89	1.945.000	1.780.000	1.825.410,30						
11. Erträge aus Ausleihungen						3.198,66	1.100	1.200	1.510,03			
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						1.761.276,15	170.000	207.000	118.093,65	161.000	157.000	65.997,43
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			1.576,98	2.168.000	1.440.000	1.761.276,15						
14. Steuern v. Einkommen und Ertrag												
15. Ergebnis nach Steuern	-2.828.200	-2.545.300	-2.435.076,93	5.840.860	5.964.800	6.750.188,29	1.341.300	1.049.700	917.561,86	-297.100	-365.200	-391.546,97
16. Sonstige Steuern	1.200	1.200	1.371,00	25.400	25.400	24.699,27			2,68	9.700	10.500	9.231,76
17. Umlagen												
Zurechnung (Aufwand)	207.500	190.500	203.543,57	6.542.700	6.191.200	6.599.672,63	322.000	298.200	247.639,46	544.400	527.700	511.809,97
Abgabe (Ertrag)	3.047.000	2.798.600	2.675.002,95	144.400	118.800	855.101,16						
18. innerbetriebliche Leistungsverrechnung												
Zurechnung (Aufwand)	12.500	64.000	37.387,45	2.785.800	2.341.700	1.885.389,53	1.062.900	998.000	1.019.526,50	314.500	332.500	298.169,33
Abgabe (Ertrag)	2.400	2.400	2.376,00	971.700	997.800	1.031.975,78				1.007.100	1.061.800	744.410,08
19. Jahresüberschuß/ -fehlbetrag			0,00	-2.396.940	-1.476.900	127.503,80	-43.600	-246.500	-349.606,78	-158.600	-174.100	-466.347,95
20. Entnahmen aus Rücklagen												
21. Verminderung/Erhöhung Ergebnisvortrag												
22. Ergebnis	0	0	0	-2.396.940	-1.476.900	127.503,80	-43.600	-246.500	-349.606,78	-158.600	-174.100	-466.347,95

Übersicht zum Erfolgsplan

	Talsperren hoheitlich			Talsperren gewerblich			Trinkwasser			Kanalbetrieb		
	Ansatz EUR 2024	Ansatz EUR 2023	Ergebnis EUR 2022	Ansatz EUR 2024	Ansatz EUR 2023	Ergebnis EUR 2022	Ansatz EUR 2024	Ansatz EUR 2023	Ergebnis EUR 2022	Ansatz EUR 2024	Ansatz EUR 2023	Ergebnis EUR 2022
	1. Umsatzerlöse	1.253.500	901.600	965.343,21	528.800	568.600	889.571,72	15.978.000	15.414.500	15.162.130,38	2.052.300	1.955.000
2. Bestandsveränderungen	46.000	26.000	8.583,40	3.600	15.000	13.156,00		101.700	178.560,00		4.500	93.615,98
3. andere aktivierte Eigenleistungen			78.117,04			4.568,90			12.736,63			
4. sonstige betriebliche Erträge	1.299.500	927.600	1.052.043,65	532.400	583.600	907.296,62	16.092.000	15.516.200	15.353.427,01	2.052.300	1.959.500	1.816.468,06
5. Erträge aus Betrieb												
6.a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	46.300	37.600	30.276,97	64.900	67.800	73.192,54	3.750.500	2.176.700	2.417.028,05	13.800	12.500	15.387,13
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	142.800	107.400	38.417,74	87.600	72.200	65.236,03	548.600	567.900	621.634,30	53.100	44.400	51.515,39
Materialaufwand	189.100	145.000	68.694,71	152.500	140.000	138.428,57	4.299.100	2.744.600	3.038.662,35	66.900	56.900	66.902,52
7. Personalaufwand	617.700	670.900	499.383,45	1.451.300	1.219.300	1.234.204,84	4.478.900	4.037.100	3.909.707,16	1.970.300	1.845.400	1.751.864,38
8. Abschreibungen a. immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	294.000	301.000	279.732,19	630.000	645.000	629.805,05	1.926.000	1.946.000	1.932.405,48	249.000	278.000	266.748,79
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	161.300	115.800	160.162,30	926.400	812.800	1.136.460,75	1.148.700	1.162.200	1.050.972,36	511.000	456.700	561.374,73
davon Abwasserabgabe												
10. Erträge aus Beteiligungen												
11. Erträge aus Ausleihungen												
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.000		6.080,12			942,84			4.486,14	20.000		12.623,07
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen												
14. Steuern v. Einkommen und Ertrag												
15. Ergebnis nach Steuern	30.400	-305.100	37.990,88	-2.627.800	-2.233.500	-2.232.545,43	4.239.300	5.626.300	5.417.193,52	-764.900	-697.500	-843.045,43
16. Sonstige Steuern	4.300	4.300	4.136,43	48.000	48.200	46.646,65	27.100	27.300	25.714,86	1.100	1.100	1.132,48
17. Umlagen												
Zurechnung (Aufwand)	768.600	643.500	566.352,82	2.983.600	2.507.200	2.529.868,98	5.707.700	5.192.600	5.110.784,90	114.600	104.500	111.741,93
Abgabe (Ertrag)												
18. innerbetriebliche Leistungsverrechnung												
Zurechnung (Aufwand)	56.000	71.000	69.016,57	409.800	327.500	298.399,90	440.300	443.900	392.741,54	41.200	38.300	35.536,42
Abgabe (Ertrag)	568.000	519.500	453.084,96	102.000	102.000	47.723,00	830.000	507.000	382.377,71	1.028.000	822.000	872.494,94
19. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-230.500	-504.400	-148.429,98				-1.105.800	469.500	270.329,93	106.200	-19.400	-118.961,32
20. Entnahmen aus Rücklagen												
21. Verminderung/Erhöhung Ergebnisvortrag	-230.500	-504.400	-148.429,98				-1.105.800	469.500	270.329,93	106.200	-19.400	-118.961,32
22. Ergebnis	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan

	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		
Administration u. Finanzen		
Erträge Gewässerschutzbeauftragte	125.000	
sonstige Umsatzerlöse	63.800	188.800
Personal und Soziales		
sonstige Umsatzerlöse		18.900
Talsperren hoheitlich		
Mitgliederbeiträge	1.078.400	
Erträge aus Fremdenverkehrseinrichtungen	53.800	
Mieten und Pachten	35.900	
Holzverkauf	16.000	
sonstige Umsatzerlöse	69.400	1.253.500
Talsperren gewerblich		
Erträge aus Dienstleistungen/Sülzüberleitung	291.000	
Mieten und Pachten	85.900	
Holzverkauf	92.500	
sonstige Umsatzerlöse*	59.400	528.800
Abwasser		
Mitgliederbeiträge Abwasser	42.079.060	
Erträge aus Wartungsleistungen u. anderen Leistungen	1.574.200	
Zuschüsse Hochwasser Juli 2021	0	
Kostenerstattungen aus Annahme nicht direkt eingeleitem Abwasser	278.600	
Erlöse aus Dienstleistungen mit verb. Unternehmen	25.000	
Mieten und Pachten	128.200	
sonstige Umsatzerlöse	99.900	44.184.960
Kommunale RÜB		
Mitgliederbeiträge	2.023.400	
Sonderbeiträge gem. Integrationsmodell	151.300	
andere Kostenerstattungen gem. Integrationsmodell	80.000	2.254.700

*Angelscheine, Umlage Naafbach, Energieerzeugung

	EUR	EUR
Fließgewässer		
Mitgliederbeiträge	4.432.000	
Sonderbeiträge*	430.000	
Zuschüsse Hochwasserschäden Juli 2021	600.000	
Kostenerstattungen aus Dienstleistungen	35.000	
Ökopunkte	105.000	
sonstige Umsatzerlöse	9.500	5.611.500
Labor		
Erträge aus Dienstleistungen	435.500	
sonstige Umsatzerlöse	4.800	440.300
Trinkwasser		
Beitrag Trinkwasserabnehmer	14.800.000	
Wasserentnahmeentgelt	1.150.000	
sonstige Umsatzerlöse**	28.000	15.978.000
Kanalbetrieb		
Erträge aus Dienstleistungen	2.050.000	
sonstige Umsatzerlöse	2.300	2.052.300
		<u><u>72.511.760</u></u>

3. andere aktivierte Eigenleistungen

Administration u. Finanzen

Personalaufwand incl. Arbeitsplatzkosten 5.000

Talsperren hoheitlich

Personalaufwand incl. Arbeitsplatzkosten 46.000

Talsperren gewerblich

Personalaufwand incl. Arbeitsplatzkosten 3.600

Abwasser

Personalaufwand incl. Arbeitsplatzkosten 1.075.000

Kommunale RÜB

Personalaufwand incl. Arbeitsplatzkosten 150.000

* Leistungen gem. Anlage 6 der Veranlagungsregeln

**Mieten, Stromerzeugung, Wasserleitstelle

	EUR	EUR
Fließgewässer		
Personalaufwand incl. Arbeitsplatzkosten		235.000
Labor		
Personalaufwand incl. Arbeitsplatzkosten		30.000
Trinkwasser		
Personalaufwand incl. Arbeitsplatzkosten		114.000
		<u>1.658.600</u>
4. sonstige betriebliche Erträge		
Administration u. Finanzen		
Versicherungsentschädigungen		0
Personal und Soziales		
Personalzuschüsse*		20.000
Talsperren hoheitlich		
Anlagenverkäufe		0
Talsperren gewerblich		
Anlagenverkäufe		0
Abwasser		
Auflösung Sonderposten /Anlagenverkäufe u. Kostenerstattungen		650.000
Kommunale RÜB		
Auflösung Sonderposten		45.000
Fließgewässer		
Anlagenverkäufe		21.000
Labor		
Anlagenverkäufe		0
Trinkwasser		
Anlagenverkäufe		0
Kanalbetrieb		
Anlagenverkäufe		0
		<u>736.000</u>
*Gesamtansatz für Verband		

	EUR	EUR
6. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		
Talsperren hoheitlich		
Instandhaltungsmaterial	30.300	
Verbrauchmaterial	8.700	
Energieaufwand	7.300	46.300
Talsperren gewerblich		
Instandhaltungsmaterial	42.500	
Verbrauchmaterial	6.400	
Energieaufwand	16.000	64.900
Abwasser		
Instandhaltungsmaterial	1.159.900	
Verbrauchmaterial	176.700	
Energieaufwand	2.309.500	
Chemieaufwand	1.491.200	5.137.300
Kommunale RÜB		
Instandhaltungsmaterial	113.000	
Verbrauchmaterial	500	
Energieaufwand	210.000	323.500
Fließgewässer		
Instandhaltungsmaterial	55.100	
Verbrauchmaterial	16.500	
Energieaufwand	3.700	75.300
Labor		
Instandhaltungsmaterial	36.000	
Verbrauchmaterial	80.500	
Energieaufwand	70.000	
Chemieaufwand	138.000	324.500
Trinkwasser		
Instandhaltungsmaterial	251.800	
Verbrauchmaterial	41.400	
Energieaufwand	3.018.800	
Chemieaufwand	438.500	3.750.500

	EUR	EUR
Kanalbetrieb		
Instandhaltungsmaterial	8.600	
Verbrauchsmaterial	5.100	
Chemieaufwand	100	13.800
		<u><u>9.736.100</u></u>
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
Talsperren hoheitlich		
Entsorgungsleistungen	600	
Instandhaltung	79.000	
Andere Fremdleistung	63.200	142.800
Talsperren gewerblich		
Entsorgungsleistungen	3.500	
Instandhaltung	47.000	
Andere Fremdleistung	37.100	87.600
Abwasser		
Instandhaltung	1.026.800	
Entsorgungskosten	2.411.800	
Andere Fremdleistung**	1.373.900	4.812.500
Kommunale RÜB		
Instandhaltung	50.000	
Andere Fremdleistung	27.000	77.000
Fließgewässer		
Entsorgungskosten	23.700	
Unterhaltungsarbeiten u. andere Fremdleistungen	1.213.600	1.237.300
Labor		
Entsorgungsleistungen	2.500	
Instandhaltung	31.000	
Andere Fremdleistung***	142.500	176.000
Trinkwasser		
Entsorgungsleistungen	2.100	
Instandhaltung	218.800	
Andere Fremdleistung****	327.700	548.600

*u.a. pauschalierter Ansatz i.H.v. 600 T€ für HW Schäden

**u.a. Wartungsarbeiten, Ing.-technische Beratungen u. Transportleistungen

***Wartungsleistungen und Labordienstleistungen

****Wartungsleistungen, Ing.-technische Beratungen u. Durchleitungsentgelte

	EUR	EUR
Kanalbetrieb		
Entsorgungskosten	47.000	
Instandhaltung	600	
Andere Fremdleistung	5.500	53.100
		<u><u>7.134.900</u></u>
7. Personalaufwand*		
Administration u. Finanzen		
Bezüge und Gehälter		4.712.500
Personal und Soziales		
Bezüge und Gehälter		1.214.700
Talsperren hoheitlich		
Bezüge und Gehälter		617.700
Talsperren gewerblich		
Bezüge und Gehälter		1.451.300
Abwasser		
Bezüge und Gehälter		13.968.600
Kommunale RÜB		
Bezüge und Gehälter		0
Fließgewässer		
Bezüge und Gehälter		3.808.200
Labor		
Bezüge und Gehälter		2.587.500
Trinkwasser		
Bezüge und Gehälter		4.478.900
Kanalbetrieb		
Bezüge und Gehälter		1.970.300
		<u><u>34.809.700</u></u>

*incl. soziale Abgaben und Veränderungen der Rückstellungen

	EUR	EUR
8. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
Administration u. Finanzen		624.000
Personal und Soziales		49.000
Talsperren hoheitlich		294.000
Talsperren gewerblich		630.000
Abwasser		10.277.000
Kommunale RÜB		501.000
Fließgewässer		493.000
Labor		148.000
Trinkwasser		1.926.000
Kanalbetrieb		249.000
		15.191.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen		
Administration u. Finanzen		
Bewirtschaftung Gebäude	204.000	
Energieaufwand Gebäude	72.000	
Gebäudeaufwendungen		276.000
Unterhaltung BuG*	681.000	
Mieten und Pachten	1.900	
Büromaterial	21.100	
Telefon/Kommunikation, Porto/Fracht	73.700	
lfd. Kosten Verwaltung		777.700
Fuhrparkkosten		63.800
Gebühren/Versicherungen		160.900
Personalnebenkosten		65.300
Beratungs-, Prüfungs- u. Rechtskosten		178.000
Öffentlichkeitsarbeit		85.000
übrige Aufwendungen**		44.800
		1.651.500

* incl. Wartung EDV/SAP

**u.a. Entschädigungen Verbandsgremien, übrige Verwaltungskosten

	EUR	EUR
Personal und Soziales		
Ifd. Kosten Verwaltung*	141.600	
Fuhrparkkosten	25.900	
Gebühren/Versicherungen	28.700	
Personalnebenkosten**	192.700	
Beratungs-, Prüfungs- und Rechtskosten ***	55.000	
übrige Aufwendungen	32.900	476.800
Talsperren hoheitlich		
Gebäudeaufwendungen	31.800	
Fuhrparkkosten	14.200	
Personalnebenkosten	10.400	
Forstbewirtschaftung und andere s. Aufwendungen	104.900	161.300
Talsperren gewerblich		
Gebäudeaufwendungen	37.100	
Fuhrparkkosten	49.000	
Landwirtschaftliche Kooperation/Forst u. sonstige Aufwendungen	840.300	926.400
Abwasser		
Ifd. Kosten Verwaltung****	186.900	
Fuhrparkkosten	789.300	
Personalnebenkosten	266.400	
Verlust aus Anlagenabgang	50.000	
sonstige Aufwendungen *****	468.100	
Abwasserabgabe	1.945.000	
davon Schmutzwasser	1.030.000	
Niederschlagswasser	915.000	3.705.700
Kommunale RÜB		
Datenübertragungskosten	10.000	
sonstige Aufwendungen	28.000	38.000
Fließgewässer		
Ifd. Kosten Verwaltung incl. Mieten BuG	50.000	
Fuhrparkkosten	206.500	
Personalnebenkosten	105.800	
sonstige Aufwendungen	27.500	389.800

*u.a Wartungskosten für SAP HR

**incl. Gesundheitsmanagement und Weiterbildung Führungskräfte

***incl. Sicherheitstechnischer Dienst

****u.a. BuG/Datenübertragung

*****Unterhaltung Gebäude; UST auf Eigenverbrauch; Gebühren u. Versicherungen;
Rechts- u. Beratungskosten

	EUR	EUR
Labor		
Fuhrparkkosten	31.500	
Personalnebenkosten	28.000	
übrige Aufwendungen*	43.000	102.500
Trinkwasser		
lfd. Kosten Verwaltung	50.300	
Fuhrparkkosten	95.700	
Gebühren/Versicherungen **	854.400	
Personalnebenkosten	59.800	
sonstige Aufwendungen*	88.500	1.148.700
Kanalbetrieb		
Fuhrparkkosten	454.500	
Personalnebenkosten	37.200	
sonstige Aufwendungen*	19.300	511.000
		<u><u>9.111.700</u></u>
10. Erträge aus Beteiligungen		
Labor		
Ausschüttung Beteiligung AV Aggerwasser GmbH		<u><u>40.000</u></u>
11. Erträge aus Ausleihungen		
Kommunale RÜB		
Zinsen aus Ausleihungen		<u><u>1.100</u></u>

* Verwaltungs- und Gebäudekosten

** incl. Wasserentnahmeentgelt

	EUR	EUR
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
Administration u. Finanzen*		85.000
Personal und Soziales**		50.000
Talsperren hoheitlich		7.000
Abwasser		2.168.000
Kommunale RÜB		170.000
Fließgewässer		161.000
Kanalbetrieb		20.000
		<u><u>2.661.000</u></u>
14. Steuern von Einkommen und Ertrag		
Talsperren hoheitlich***		0
Fließgewässer****		0
		<u><u>0</u></u>
16. Sonstige Steuern		
Administration u. Finanzen		15.200
Personal und Soziales		300
Talsperren hoheitlich		4.300
Talsperren gewerblich		48.000
Abwasser		25.400
Labor		1.200
Trinkwasser		27.100
Fließgewässer		9.700
Kanalbetrieb		1.100
		<u><u>132.300</u></u>

*für Pensions- und Beihilfe Rückstellungen

**Zinsen für andere langfristige Personal Rückstellungen

***BgA Fremdenverkehrseinrichtungen

****BgA Ökopunkte

	EUR	EUR
17. Umlagen (Ertrag)		
Administration u. Finanzen		
Talsperren hoheitlich	92.200	
Abwasser	4.291.800	
Kommunale RÜB	168.900	
Fließgewässer	296.400	
Labor	45.700	
Trinkwasser	1.345.900	
Kanalbetrieb	33.700	6.274.600
Personal und Soziales		
Talsperren hoheitlich	52.100	
Abwasser	919.900	
Kommunale RÜB	8.800	
Fließgewässer	200.200	
Labor	161.700	
Trinkwasser	334.200	
Kanalbetrieb	81.000	1.757.900
Labor mit		
Talsperren hoheitlich	32.700	
Abwasser	1.330.900	
Fließgewässer	47.700	
Trinkwasser	1.635.700	3.047.000
Talsperren gewerblich mit		
Talsperren hoheitlich	591.700	
Trinkwasser	2.391.900	2.983.600
Abwasser		
Kommunale RÜB	144.400	144.400
		14.207.500

	EUR	EUR
18. Leistungsausgleich (Ertrag)		
Administration u. Finanzen		
Personal u. Soziales	6.000	
Talsperren hoheitlich	0	
Talsperren gewerblich	116.000	
Abwasser	227.000	
Kommunale RÜB	21.900	
Fließgewässer	127.000	
Labor	10.000	
Trinkwasser	148.000	655.900
Talsperren hoheitlich		
Talsperren gewerblich	147.000	
Abwasser	125.000	
Fließgewässer	75.000	
Trinkwasser	221.000	568.000
Talsperren gewerblich		
Talsperren hoheitlich	51.000	
Abwasser	16.000	
Fließgewässer	24.000	
Trinkwasser	11.000	102.000
Abwasser		
Administration u. Finanzen	4.000	
Talsperren gewerblich	2.400	
Kommunale RÜB	872.800	
Fließgewässer	10.800	
Trinkwasser	40.500	
Kanalbetrieb	41.200	971.700
Fließgewässer		
Talsperren hoheitlich	5.000	
Talsperren gewerblich	56.600	
Abwasser	859.400	
Kommunale RÜB	34.000	
Labor	2.500	
Trinkwasser	19.900	
Administration u. Finanzen	29.700	1.007.100
Labor		
Administration u. Finanzen	2.400	2.400

	EUR	EUR
Trinkwasser		
Talsperren gewerblich	9.000	
Abwasser	802.000	
Fließgewässer	19.000	830.000
Kanalbetrieb		
Talsperren gewerblich	78.700	
Abwasser	756.400	
Kommunale RÜB	134.200	
Fließgewässer	58.700	1.028.000
		<u>5.165.100</u>

Mehrjähriger Erfolgsplan

Mehrjähriger Erfolgsplan 2025 bis 2027

	Aggerverband insgesamt			Administration und Finanzen			Personal und Soziales		
	1 Ansatz EUR 2025	2 Ansatz EUR 2026	3 Ansatz EUR 2027	4 Ansatz EUR 2025	5 Ansatz EUR 2026	6 Ansatz EUR 2027	7 Ansatz EUR 2025	8 Ansatz EUR 2026	9 Ansatz EUR 2027
1. Umsatzerlöse	76.575.078	80.520.952	80.689.709	192.576	196.428	200.356	19.278	19.664	20.057
2. Bestandsveränderungen									
3. andere aktivierte Eigenleistungen	1.699.200	1.701.984	1.735.424	5.000	5.000	5.000			
4. sonstige betriebliche Erträge	785.720	801.434	817.463	10.000	10.200	10.404	20.400	20.808	21.224
5. Erträge aus Betrieb	79.059.998	83.024.370	83.242.596	207.576	211.628	215.760	39.678	40.472	41.281
6.a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	9.433.263	9.189.268	9.373.054						
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.277.598	7.423.150	7.571.613						
Materialaufwand	16.710.861	16.612.418	16.944.667						
7. Personalaufwand	35.533.434	36.244.103	36.968.985	4.806.750	4.902.885	5.000.943	1.266.534	1.291.865	1.317.702
8. Abschreibungen a. immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	15.331.900	15.735.500	15.790.200	539.300	508.900	397.300	43.500	30.600	22.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	9.295.034	9.401.235	9.513.723	1.684.530	1.718.221	1.752.585	486.336	496.063	505.984
davon Abwasserabgabe	1.945.000	1.945.000	1.945.000						
10. Erträge aus Beteiligungen	40.000	40.000	40.000						
11. Erträge aus Ausleihungen	1.000	1.000	1.000						
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0						
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.696.200	2.830.500	3.194.800	85.000	85.000	85.000	50.000	55.000	60.000
14. Steuern v. Einkommen und Ertrag	0	0	0						
15. Ergebnis nach Steuern	-426.431	2.241.615	871.222	-6.908.004	-7.003.378	-7.020.068	-1.806.692	-1.833.056	-1.864.405
16. Sonstige Steuern	132.300	132.300	132.300	15.200	15.200	15.200	300	300	300
17. Umlagen									
Zurechnung (Aufwand)	14.410.570	14.646.705	14.871.684	6.303.404	6.398.778	6.415.468	1.812.992	1.839.356	1.870.705
Abgabe (Ertrag)									
innerbetriebliche Leistungsverrechnung									
Zurechnung (Aufwand)	5.165.100	5.165.100	5.165.100	36.100	36.100	36.100	6.000	6.000	6.000
Abgabe (Ertrag)	5.165.100	5.165.100	5.165.100	655.900	655.900	655.900			
19. Jahresüberschuß/ -fehlbetrag	-558.731	2.109.315	738.922	0	0	0	0	0	0
20. Entnahmen aus Rücklagen									
21. Verminderung/Erhöhung Ergebnisvortrag	-558.731	2.109.315	738.922						
22. Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Mehrfähriger Erfolgsplan 2025 bis 2027

	Labor				Abwasser				Kommunale RUB				Fließgewässer										
	23		24		16		17		18		19		20		21		25		26		27		
	Ansatz EUR 2025	Ansatz EUR 2026	Ansatz EUR 2027	Ansatz EUR 2027	Ansatz EUR 2025	Ansatz EUR 2026	Ansatz EUR 2027	Ansatz EUR 2026	Ansatz EUR 2027	Ansatz EUR 2027	Ansatz EUR 2025	Ansatz EUR 2026	Ansatz EUR 2027	Ansatz EUR 2026	Ansatz EUR 2027	Ansatz EUR 2025	Ansatz EUR 2026	Ansatz EUR 2027	Ansatz EUR 2026	Ansatz EUR 2027	Ansatz EUR 2027	Ansatz EUR 2027	
1. Umsatzerlöse	449.106	458.088	467.250	467.250	46.128.818	48.071.778	48.115.598	48.071.778	48.115.598	2.546.326	2.838.045	2.842.857	2.838.045	2.842.857	6.087.090	6.563.152	6.587.695	6.087.090	6.563.152	6.587.695			
2. Bestandsveränderungen	30.000				1.096.500	1.118.430	1.140.799	1.118.430	1.140.799	153.000	156.060	159.181	156.060	159.181	239.700	244.494	249.384	239.700	244.494	249.384			
3. andere aktivierte Eigenleistungen					663.000	676.260	688.785	676.260	688.785	45.900	46.818	47.754	45.900	47.754	21.420	21.848	22.285	21.420	21.848	22.285			
4. sonstige betriebliche Erträge	479.106	458.088	467.250	467.250	47.888.318	49.866.468	49.946.182	47.888.318	49.866.468	2.745.226	3.040.923	3.049.793	2.745.226	3.049.793	6.348.210	6.829.494	6.859.364	6.348.210	6.829.494	6.859.364			
5. Erträge aus Betrieb																							
6.a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	330.990	337.610	344.362	344.362	5.047.835	4.981.652	5.081.285	4.981.652	5.081.285	329.970	336.569	343.301	329.970	336.569	76.806	78.342	79.909	76.806	78.342	79.909			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	179.520	183.110	186.773	186.773	4.908.750	5.006.925	5.107.064	4.908.750	5.107.064	78.540	80.111	81.713	78.540	80.111	1.262.046	1.287.287	1.313.033	1.262.046	1.287.287	1.313.033			
Materialaufwand	510.510	520.720	531.135	531.135	9.956.585	9.988.577	10.188.348	9.956.585	9.988.577	408.510	416.680	425.014	408.510	416.680	1.338.852	1.365.629	1.392.942	1.338.852	1.365.629	1.392.942			
2.639.250	2.692.035	2.745.876	2.745.876	2.745.876	14.247.972	14.532.931	14.823.590	14.247.972	14.532.931						3.884.364	3.962.051	4.041.292	3.884.364	3.962.051	4.041.292			
8. Abschreibungen a. immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	264.200	275.500	296.300	296.300	10.276.600	10.449.800	10.413.900	10.276.600	10.449.800	539.900	610.700	641.700	539.900	610.700	515.300	546.300	598.000	515.300	546.300	598.000			
104.550	106.641	108.774	108.774	3.740.914	3.776.832	3.776.832	3.740.914	3.776.832	3.776.832	38.760	39.535	40.326	38.760	39.535	397.596	405.548	413.659	397.596	405.548	413.659			
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	40.000	40.000	40.000	40.000	1.945.000	1.945.000	1.945.000	1.945.000	1.945.000														
davon Abwasserabgabe										1.000	1.000	1.000	1.000	1.000									
10. Erträge aus Beteiligungen																							
11. Erträge aus Ausleihungen																							
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge																							
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen																							
14. Steuern v. Einkommen und Ertrag																							
					2.059.800	2.127.000	2.307.500	2.059.800	2.127.000	229.800	302.500	388.200	229.800	302.500	197.400	153.000	245.900	197.400	153.000	245.900			
15. Ergebnis nach Steuern	-2.999.404	-3.096.808	-3.174.834	-3.174.834	7.606.447	8.991.328	8.436.011	7.606.447	8.991.328	1.529.256	1.672.507	1.555.553	1.529.256	1.672.507	14.698	396.966	167.571	14.698	396.966	167.571			
16. Sonstige Steuern	1.200	1.200	1.200	1.200	25.400	25.400	25.400	25.400	25.400						9.700	9.700	9.700	9.700	9.700	9.700			
17. Umlagen																							
Zurechnung (Aufwand)	212.742	215.863	218.869	218.869	6.668.287	6.791.228	6.854.443	6.668.287	6.791.228	323.692	326.390	326.995	323.692	326.390	554.762	563.846	569.475	554.762	563.846	569.475			
Abgabe (Ertrag)	3.223.446	3.323.971	3.405.003	3.405.003	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000														
18. innerbetriebliche Leistungsverrechnung																							
Zurechnung (Aufwand)	12.500	12.500	12.500	12.500	2.785.800	2.785.800	2.785.800	2.785.800	2.785.800	1.062.900	1.062.900	1.062.900	1.062.900	1.062.900	314.500	314.500	314.500	1.062.900	1.062.900	1.062.900			
Abgabe (Ertrag)	2.400	2.400	2.400	2.400	971.700	971.700	971.700	971.700	971.700						1.007.100	1.007.100	1.007.100	1.007.100	1.007.100	1.007.100			
0	0	0	0	0	-756.340	505.600	-112.932	-756.340	505.600	142.664	283.217	165.658	142.664	283.217	142.836	516.020	280.996	142.836	516.020	280.996			
19. Jahresüberschuss/-fehlbetrag																							
20. Entnahmen aus Rücklagen																							
21. Verminderung/Erhöhung Ergebnisvortrag					-756.340	505.600	-112.932	-756.340	505.600	142.664	283.217	165.658	142.664	283.217	142.836	516.020	280.996	142.836	516.020	280.996			
22. Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			

Mehrfähriger Erfolgsplan 2025 bis 2027

	Talsperren hoheitlich			Talsperren gewerblich			Trinkwasser			Kanalbetrieb		
	10	11	12	13	14	15	25	26	27	28	28	29
	Ansatz EUR 2025	Ansatz EUR 2026	Ansatz EUR 2027									
1. Umsatzerlöse	1.633.602	1.883.074	1.886.718	539.376	561.920	573.158	16.885.560	17.793.591	17.818.103	2.093.346	2.135.213	2.177.917
2. Bestandsveränderungen	15.000	15.000	15.000	10.000	10.000	10.000	150.000	153.000	156.060			
3. andere aktivierte Eigenleistungen	5.000	5.100	5.202	5.000	5.100	5.202	10.000	10.200	10.404	5.000	5.100	5.202
4. sonstige betriebliche Erträge	1.653.602	1.903.174	1.906.920	554.376	577.020	588.360	17.045.560	17.956.791	17.984.567	2.098.346	2.140.313	2.183.119
5. Erträge aus Betrieb												
6.a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	47.226	48.171	49.134	66.198	67.522	68.872	3.520.162	3.325.045	3.391.546	14.076	14.358	14.645
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	145.656	148.569	151.541	89.352	91.139	92.962	559.572	570.763	582.179	54.162	55.245	56.350
Materialaufwand	192.882	196.740	200.674	155.550	158.661	161.834	4.079.734	3.895.809	3.973.725	68.238	69.603	70.995
7. Personalaufwand	630.054	642.655	655.508	1.480.326	1.509.933	1.540.131	4.568.478	4.659.848	4.753.045	2.009.706	2.049.900	2.090.898
8. Abschreibungen a. immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	307.600	319.400	315.400	543.500	528.400	583.000	1.985.400	2.066.500	2.131.700	316.600	399.400	390.900
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	164.526	167.817	171.173	944.928	963.827	983.103	1.171.674	1.195.107	1.219.010	521.220	531.644	542.277
davon Abwasserabgabe												
10. Erträge aus Beteiligungen												
11. Erträge aus Ausleihungen												
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	27.800	33.800	39.700	0	0	0				46.400	74.200	68.500
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen												
14. Steuern v. Einkommen und Ertrag												
15. Ergebnis nach Steuern	330.740	542.763	524.464	-2.569.928	-2.583.800	-2.679.708	5.240.274	6.139.527	5.907.088	-863.818	-984.434	-980.451
16. Sonstige Steuern	4.300	4.300	4.300	48.000	48.000	48.000	27.100	27.100	27.100	1.100	1.100	1.100
17. Umlagen												
Zurechnung (Aufwand)	761.095	767.107	788.169	2.925.728	2.939.600	3.035.508	5.772.675	5.863.228	5.993.156	117.317	119.043	120.577
Abgabe (Ertrag)												
18. innerbetriebliche Leistungsverrechnung												
Zurechnung (Aufwand)	56.000	56.000	56.000	409.800	409.800	409.800	440.300	440.300	440.300	41.200	41.200	41.200
Abgabe (Ertrag)	568.000	568.000	568.000	102.000	102.000	102.000	830.000	830.000	830.000	1.028.000	1.028.000	1.028.000
19. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	77.345	283.356	243.995	0	0	0	-169.801	638.899	276.532	4.565	-117.777	-115.328
20. Entnahmen aus Rücklagen		0	0									
21. Verminderung/Erhöhung Ergebnisvortrag	77.345	283.356	243.995				-169.801	638.899	276.532	4.565	-117.777	-115.328
22. Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

2.2 Vermögensplan

Vermögensplan

Ausgaben Geschäftsbereiche

	Beträge insgesamt			Allgemeine und gemeinsame Geschäftsbereiche Administration und Soziales						Labor		Abwasser	
	Ansatz		Verpflicht. Ermächtig.	Ansatz		Verpflicht. Ermächtig.	Ansatz		Verpflicht. Ermächtig.	Ansatz		Verpflicht. Ermächtig.	
	TEUR	2024	TEUR	TEUR	2024	TEUR	2024	TEUR	2024	TEUR	2024	TEUR	2024
Ausgaben für Sach-, Finanzanlagen													
Investitionen, Anlagengüter	42.750		44.034	549	5			1.847		24.790		17.225	
Summe Investitionen	42.750		44.034	549	5			1.847		24.790		17.225	
Kreditfälligkeit	8.894									7.203			
Gesellschafterdarlehen KVB	2.032									253			
Erhöhung Finanzmittelfonds										247			
Summe Finanzen	10.926									7.703			
Gesamtsumme Ausgaben	53.676		44.034	549	5					32.493		17.225	

Vermögensplan

Ausgaben Geschäftsbereiche

	Kommunale RÜB		Fließgewässer		Talsperren hoheitlich		Talsperren gewerblich		Trinkwasser		Kanalbetrieb	
	Ansatz	Verpflicht. Ermächtig.	Ansatz	Verpflicht. Ermächtig.	Ansatz	Verpflicht. Ermächtig.	Ansatz	Verpflicht. Ermächtig.	Ansatz	Verpflicht. Ermächtig.	Ansatz	Verpflicht. Ermächtig.
	TEUR 2024	TEUR 2024	TEUR 2024	TEUR 2024	TEUR 2024	TEUR 2024	TEUR 2024	TEUR 2024	TEUR 2024	TEUR 2024	TEUR 2024	TEUR 2024
Ausgaben für Sach-, Finanzanlagen												
Investitionen, Anlagengüter	5.715	100	5.387	20.093	1.252	976	580	1.250	1.830	3.550	795	840
Summe Investitionen	5.715	100	5.387	20.093	1.252	976	580	1.250	1.830	3.550	795	840
Kredittilgung	1.038		527		7		3				116	
Erhöhung Finanzmittelfonds												
Summe Finanzen	1.038		527		7		3				116	
Gesamtsumme Ausgaben	6.753	100	5.914	20.093	1.259	976	583	1.250	1.830	3.550	911	840

Erläuterungen zum Vermögensplan

Vermögensplan 2024

	Ansatz 2024 TEUR	Verpflichtungs- Ermächtigung TEUR	Deckungs- vermerke	Zuschuss 2024 TEUR
	Talsperren (hoheitlich)			
1. 011	Aggertalsperre			
	Photovoltaik mit Speicher			
	sonstige Anlagegüter			
	50			
	50	0	1.023	0
022	Stauweiher Bieberstein			
	sonstige Anlagegüter			
	5			
	Mess- u. Kontrollsystem			
	10			
	15	0	1.023	0
023	Stauweiher Osberghausen			
	Hochwasserschutz			
	77	450		77
	Fischaufstieg			
	900	181		900
	sonstige Anlagegüter			
	5			
	982	631	1.022	977
030	Pegelanlagen / Wetterstationen			
	Neubau/Erweiterung Pegelanlagen			
	25	100		
	Neubau/Erweiterung Wetterstationen			
	15	105		
	sonstige Messtechnik			
	5			
	sonstige Anlagegüter, allg.Hochwasservorsorge			
	10			
	55	205	1.023	0
031	Hydrologie			
	Sensornetzwerk (Wasserstandsmess-System)			
	40	40		
	operatives Steuerungsmodell TSP/HRB			
	60	60		
	Daten-Web-Portal			
	40	40		
	140	140	1.023	0
042	Campingplatz/Hotel			
	sonstige Anlagegüter			
	10			
	10		1.011	
	Summe Talsperren hoheitlich	1.252	976	977
	Talsperren (gewerblich)			
1. 100	Betriebsleitung			
	sonstige Anlagegüter			
	10			
	Erneuerung Anlagenüberwachung			
	80	240		
	90	240	1.116	0
112	Genkeltalsperre			
	sonstige Anlagegüter			
	65			
	Entnahmeschütz			
	100	10		
	165	10	1.116	0
114	Naafbachtalsperre			
	Wohnhaus Ingersauel			
	150			
	sonstige Anlagegüter			
	150			
116	Wiehltalsperre			
	(Floating) Solar Panels			
	70	1.000		
	Lora-WAN-Messkomponenten für Profiler und Pegel			
	15			
	Regionale 2025 - Freigabe Dammkrone für Öffentlichkeit			
	50			0
	sonstige Anlagegüter			
	30			
	165	1.000	1.100	0
124	Sülzüberleitung			
	sonstige Anlagegüter			
	10			
	10	0	1.100	0
	Summe Talsperren gewerblich	580	1.250	0

Vermögensplan 2024

	Ansatz 2024 TEUR	Verpflichtungs- Ermächtigung TEUR	Deckungs- vermerke	Zuschuss 2024 TEUR
Abwasser				
2. 01 Gemeinsames: Betriebseinrichtungen u. Kläranlagen sonstige Anlagengüter	4.075			
	4.075		Agger	0
16 KA Wiehl AGB Marienhagen Ausbau KA (Masterplan), Planungskosten Neubau PV Anlage Erneuerung BHKW	50 100 550			375
	700		Agger	375
19 KA Krummenohl Erneuerung BHKW Abdeckung Schlammstapelbehälter	465 150			
	615		Agger	0
20 KA Weiershagen Ausbau KA (Masterplan)	300			
	300		Agger	0
21 KA Schöenthal Maßnahmen zur Arbeitssicherheit (Geländer, Bühnen, Gitterroste) nach Rückbau Abdeckungen Ertüchtigung RÜB Bergneustadt (Neubau Beckenreinigungseinrichtung)	100 300			
	400		Agger	0
22 KA Brunohl Ableitungskanal (Masterplan)	200			
	200		Agger	0
28 KA Engelskirchen KA 3. BA	2.500	2.000		
	2.500	2.000	Agger	0
29 KA Brüchermühle Ableitungskanal (Masterplan), Planungskosten	200			
	200	0	Agger	0
31 KA Ufersmühle Ableitungskanal (Masterplan), Planungskosten	200			
	200	0	Agger	0
35 KA Bickenbach Erneuerung KA (mechanische Reinigung; Oberflächen) Beschichtung SBR Reaktoren Erneuerung BHKW Neubau Gasbehälter Erneuerung Prozesswasserbehälter 1 Ertüchtigung KA (BG, RBA etc.), Planungskosten	1.600 250 0 500 500 150	250 625		
	3.000	875	Agger	0
38 KA Donrath Planung Hochwassersicherheit RÜB Wahlscheid Teilneubau Auelsbachsammeler_Planungskosten Erneuerung BHKW	50 200 450			
	700	0	Agger	0
48 KA Much Erweiterung RÜB/RBF KA Much Neubau PV Anlage	500 250 200	3.150 2.000		500 250
	950	5.150	Bröl	750
49 KA Hillesheim Herausleitung zur KA Seelscheid; Stilllegung KA Hillesheim	1.200	1.250		
	1.200	1.250	Bröl	0

Vermögensplan 2024

	Ansatz 2024 TEUR	Verpflichtungs- Ermächtigung TEUR	Deckungs- vermerke	Zuschuss 2024 TEUR
54	KA Büchel RBF Ruppichteroh Erneuerung BHKW	1.500 400 1.900	3.000 225 3.225	1.200 1.200
56	KA Homburg-Bröl Erneuerung RÜB auf der KA Ertüchtigung KA (Planungskosten) RBF KA Homburg-Bröl einschl. Gewässerverl. Erneuerung BHKW	100 250 1.700 400 2.450	2.000 1.150 225 3.375	 1.360 1.360
59	KA Neunkirchen Erneuerung Rechen, Sandfang; Planungskosten	100 100	 0	 0
63	KA Lindlar Erneuerung Sandfang / Vorklärung	1.100 1.100	350 350	 0
66	KA Leimbach Erneuerung Gasbehälter	300 300	 0	 0
67	KA Rösrath Erneuerung BHKW	400 400	 0	 0
73	KA Dürscheid Ertüchtigung Mechanik Planungskosten,	100 100	 0	 0
400	Regenrückhalte-Bodenfilterbecken genossenschaftlich (siehe Übersicht im Finanzplan) Planung u. Neubau von RRB / BFB	1.900 1.900	 0	 2.100 0
500	Immissionsnachweise (M3 / M7) Immissionsnachweise einschl. Messkampagnen	1.350 1.350	850 850	 2.400 0
600	WRRL-Maßnahmen / Machbarkeitsstudien Vorplanung und Maßnahmen	150 150	150 150	 2.400 0
	Summe Abwasser	24.790	17.225	3.685
2. 100	Kommunale RÜB (siehe Übersicht im Finanzplan) Neubau u. Erweiterungen RRB u. RBF, Neubau und Erweiterungen	845 4.870 5.715	100 100	 4.017 4.017
3. 000	Fließgewässer Modellierung Gewässer NA-Modelle inkl. Überprüfung Ausgl. d. Wasserf. NA_Modell Agger Vorplanung und Maßnahmen	180 235 30 445	500 225 120 845	 3.050 0
010	Gewässerunterhaltung sonstige Anlagegüter	250 250	825 825	 3.050 0

Vermögensplan 2024

	Ansatz 2024 TEUR	Verpflichtungs- Ermächtigung TEUR	Deckungs- vermerke	Zuschuss 2024 TEUR
020	Gewässerausbau			
	weitere Schutzmaßn. Holz-/Dresbach	30	30	24
	Deichrückverlegung Hoffnungsthal	15	1.115	12
	Retentionsraum Leppe, Blumenau	300	40	
	Vorplanung und Maßnahmen	80	260	
	425	1.445	3.050	36
040	Ausgleich der Wasserführung			
	HRB Rospe / Nachbesserung, Gummersbach	325		325
	Retentionsraum Weyerbach, Kürten	100	1.950	100
	Vorplanung und Maßnahmen	10	30	
	435	1.980	3.020	425
050	Umsetzung WRRL / Gewässerentwicklung			
	Umsetzung Ausgleichs-u. Ersatzmaßnahmen*	375	110	
	Rückbau ehem. Teichanlage, Becher Suthbach*	50	2.210	
	Gewässerentwicklung (GE) entlang Bachläufe der Bröl	160	310	128
	GE Eischerder Tälchen, Dreisbach, Neunkirchen-Seel.	440	2.720	352
	GE Aggerbogen Cyriax, Overath	180	6.210	144
	GE Campingplatz Peisel, Lohmar	1.650	1.250	1.320
	GE Sülz Meigermühle, Lohmar	150	165	120
	3.005	12.975	3.020	2.064
	GE Agger, Wahner Heide, Lohmar	180	1.380	144
	GE Wiehl Zentrum (ISEK Wiehl)	30		24
	Rückbau Sülzwehr Rausch, Lehmbach	335	445	268
	Vorplanung und Maßnahmen (§55:56)	282	198	226
	827	2.023	3.020	662
	Summe Fließgewässer	5.387	20.093	3.187
	*Ökokontomaßnahmen			
4. 001	Labor			
	sonstige Anlagegüter	233		
	Lüftungsanlage/Brandschutz	1.614		
	Summe Labor	1.847		0
5. 010	Trinkwasser			
5. 013	Betriebsleitung			
	WW Aichel			
	Nachrüstung, Erneuerungen	200	200	
	sonstige Anlagegüter	40		
014	WW Erlenhagen			
	Nachrüstung, Erneuerungen	200	200	
	sonstige Anlagegüter	40		
	480	400		
012	Rohwasserförderanlagen			
	PW Genkel	150	350	
	PW Agger	100		
015	Reinwasserfortleitung u. -speicherung			
	Hochbehälternachrüstung/erneuerungen	300	400	
	sonstige Anlagegüter	100		
016	Reinwasserdruckverstärkung			
	Ersatz- und Erhaltungsinvestition	200	200	
017	Fernwirkanlage			
	Ersatz- und Erhaltungsinvestition	100	200	
	sonstige Anlagegüter	50		
019	Reinwasserfortleitung			
	Erneuerung von Rohrstrecken	300	2000	
	Neubau RS7a/b	50		
	1.350	3.150		
	Summe Trinkwasser	1.830	3.550	0

Erneuerung von Armaturen, Meß- und Elektrotechnik, PV-Anlagen, Notstromaggregate

Vermögensplan 2024

	Ansatz 2024 TEUR	Verpflichtungs- Ermächtigung TEUR	Deckungs- vermerke	Zuschuss 2024 TEUR
6. 001 Kanalbetrieb				
Ersatz Sinkkastenwagen 2	190			
Ersatz HAU wagen	550			
Ersatz Großfahrzeuge	0	840		
sonstige Anlagegüter	55			
Summe Kanalbetrieb	795	840	0	0
8. 06 Administration und Finanzen				
Zentrale Dienste				
sonstige Anlagegüter	20			
	20	0	0	0
08 Geoinformatik				
FME Server	18			
Ersatz Drohnen-Kamera	6			
	24	0	0	0
09 IKT				
SAP S4 Hana	173			
Software	5			
Hardware	182			
Richtfunk	145			
	505	0	0	0
Summe Administration und Finanzen	549	0		
9. 001 Personal und Soziales				
Personal und Soziales				
sonstige Anlagegüter	5			
Summe Personal und Soziales	5			
Gesamtinvestitionen	42.750	44.034	2.100	11.866

3. Anlagen

3.1 Stellenübersicht 2024

nach § 17 EigVO NRW

Entgeltgruppe	Tätigkeitsbezogen 2023 Stellenanzahl	besetzt am 30.06.2023 Stellenzahl	Tätigkeitsbezogen 2024 Stellenanzahl
Sonderverträge	2	2	2
Gruppe 1	0	0	0
Gruppe 2	0	0	0
Gruppe 3	0	0	0
Gruppe 4	3	3	3
Gruppe 5	44	44	44
Gruppe 6	144	141,5	144
Gruppe 7	45,5	43	45,5
Gruppe 8	50	50	50
Gruppe 9	10	9	10
Gruppe 10	18	18	18
Gruppe 11	34,5	34,5	34,5
Gruppe 12	9,5	9,5	9,5
Gruppe 13	3	3	3
Gruppe 14	1	1	1
Gruppe 15	6	5	6
Summe	370,5	363,5	370,5
Auszubildende	26	26	26

Der Stellenplan enthält die für die Arbeitnehmer erforderlichen Stellen. Er wird um die Ausbildungsplätze ergänzt. Die weitere Untergliederung erfolgt nach Entgeltgruppen, sowie Sonderverträgen. Neben den Stellenzahlen des Jahres 2023 und 2024 ist die Besetzung zum 30.06.2023 ausgewiesen. Die Stellenübersicht ist um einen nach Abteilungen gegliederten Stellenplan ergänzt.

Nach Abteilungen gegliederte Stellenübersicht für Sonderverträge und Arbeitnehmer im Jahre 2024

Abt.	Bezeichnung	ges.	Sonder- vertrag	Entgeltgruppe												Azubi			
				15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4		3	2	1
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1	Talsperren und Fließgewässer	62,5		1			2	10,5	1	3	6,5	6,5	8	22	2				
2	Abwasser	155,5		1		1	2	13	8	2,5	16	17,5	81,5	13					
	Kanalbetrieb	23						1			1	20	1						15
3	Trinkwasser	46,5		1			1	1	2		12	6,5	20	3					2
4	Labor	29,5		1			3	1	1		4,5	5	13,5		0,5				2
	Zwischensumme	317	0	4	0	1	8	26,5	12	5,5	39	36,5	143	39	2,5	0	0	0	23
5	Personal und Soziales	11		1		1		1	1	2	4	0,5	0,5						1
6, 7	Administration u. Finanzen	42,5	2	1	1	1	1,5	8	6	2	10	6	2,5	1	0,5				2
	Zwischensumme	53,5	2	2	1	2	1,5	9	7	4	14	6,5	3	1	0,5	0	0	0	3
	AV Summen	370,5	2	6	1	3	9,5	35,5	19	9,5	53	43	146	40	3	0	0	0	26

Projektbezogene Stellen außerhalb des Stellenplans und durch die Verbandsgremien freigegeben:
keine

3.3 Darlehensübersicht

Leistungsbereiche	Schuldenstand 31.12.2022 EUR	voraussichtl. Schuldenstand 31.12.2023 EUR	Darlehens- neuaufnahme 2024 EUR	Tilgung 2024 EUR	Schuldenstand 31.12.2024 EUR	Zinsen* 2024 EUR	Bauzeitinsen 2024 EUR
	3	4	5	6	7	8	8
Talsperren hoheitlicher Bereich	0	0	600.000	6.700	593.300	7.000	0
gewerblicher Bereich	23.008	20.450	0	2.600	17.850	0	0
Abwasser	102.319.338	99.108.066	24.000.000	7.203.100	115.904.966	2.168.000	105.000
Kommunale RÜB	7.986.222	7.114.709	3.000.000	1.038.200	9.076.509	170.000	140.000
Fließgewässer	5.255.830	10.179.163	2.500.000	526.700	12.152.463	161.000	68.500
Kanalbetrieb	533.333	856.666		116.700	739.966	20.000	
Gesamtsumme	116.117.731	117.279.054	30.100.000	8.894.000	138.485.054	2.526.000	313.500

* lt. Gewinn- und Verlustrechnung

3.4 Nachweis der Rücklagen

Bezeichnung/ Leistungsbereiche	Stand 30.12.2021 EUR	Stand 31.12.2022 EUR	2023 EUR	Stand 31.12.2023 EUR	2024 EUR	vorl. Stand 31.12.2024 EUR
1. Allgemeine Rücklagen						
Labor	8.283	8.283		8.283		8.283
Kanalbetrieb *	132.394	0		0		0
Administration u. Finanzen	1850	1.850		1.850		1.850
	142.527	10.133	0	10.133	0	10.133
2. Zweckgebundene Rücklagen						
Talsperren						
Ablösung WK-Nutzer **	0	0		0		0
Naafbachtalsperre *	163.203	0		0		0
	163.203	0	0	0	0	0
Rücklagen gesamt	305.730	10.133	0	10.133	0	10.133

* abschließend in 2021 aufgelöst

** abschließend in 2018 aufgelöst

3.5 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Abschn.	Bezeichnung des Vorhabens	Verpflichtungsermächtigungen gem. Vermögensplan 2023 TEUR	2024 TEUR	Anteilige Verpflichtungsermächtigungen		
				2025 TEUR	2026 TEUR	2026 TEUR
1	2	3	4	5	6	6
	Talsperren					
1.023	Fischauf- und -absiegl/HW-Schutz	631	281	350		
1.030	Pegelanlagen/Wetterstation	205	55	95	55	
1.031	Hydrologie	140	100	40		
	TS hoheitlich	976	436	485	55	
1.100	Betriebsleitung	240	80	80	80	
1.112	Genkeltalsperre	10	10			
1.116	Wiehtalsperre	1.000	800	200		
	TS gewerblich	1.250	890	280	80	
	zusammen	2.226	1.326	765	135	
	Abwasser					
2.028	KA Engelskirchen	2.000	2.000			
2.035	* Bickenbach	875	650	225		
2.048	* Much	5.150	3.500	1.250	400	
2.049	* Hilleshelm	1.250	1.000	250		
2.054	* Büchel	3.225	3.125	100		
2.056	* Homburg-Bröl	3.375	3.325	50		
2.063	* Lindlar	350	350			
2.500	Immissionsnachweise/Machbarkeitsstudien	850	725	65	60	
2.600	WRRL-Maßnahmen/Machbarkeitsstudien	150	50	50	50	
		17.225	14.725	1.990	510	
2.100	Kommunale RÜB					
	Neubau. Erweiterung	100	100	0	0	
		100	100	0	0	
	Fließgewässer					
3.000	Modellierung Gewässer	845	325	320	200	
3.010	Gewässerunterhaltung	825	250	325	250	
3.020	Gewässerausbau u. Hochwasserschutz	1.445	225	280	940	
3.040	Ausgleich der Wasserführung	1.980	110	1.460	410	
3.050	Umsetzung WRRL/Gewässerentwicklung	14.998	6.282	3.992	4.724	
		20.093	7.192	6.377	6.524	
4.001	Labor					
	Lüftungsanlage/Brandschutz	0	0	0	0	
		0	0	0	0	
	Trinkwasser					
5.012	Rohwasserförderanlagen	350	350			
5.013	WW Auchel	200	200			
5.014	WW Erlefhagen	200	200			
5.015	Reinwasserspeicherung	400	400			
5.016	Reinwasserdrukverstärkung	200	100	100		
5.017	Fernwirkanlage	200	100	100		
5.019	Reinwasserfortleitung	2.000	500	500	1.000	
		3.550	1.850	700	1.000	
	Kanalbetrieb					
6.001	Großfahrzeuge	840	840			
		840	840	0	0	
	zusammen	44.034	26.033	9.832	8.169	

3.6 Finanzplan

3.6.1

Übersicht

**über die Entwicklung
der Ausgaben**

Zusammenstellung der Ausgaben

Ausgaben	Geschätzte Gesamtkosten TEUR	von den geschätzten Gesamtkosten entfallen auf die Jahre					
		2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR
Summe Investitionen	168.193	22.212	42.750	46.319	27.684	22.474	6.754
Finanzen							
Kredittilgung	50.934	9.016	8.894	8.830	8.757	7.892	7.545
Gesellschafterdarlehen KVB	2.169	137	2.032				
Erhöhung Finanzmittelfonds	3.000						3.000
Summe Finanzen	56.103	9.153	10.926	8.830	8.757	7.892	10.545
Summe aller Ausgaben	224.296	31.365	53.676	55.149	36.441	30.366	17.299

Finanzplan 2024

PSP-Element	Bezeichnung des Vorhabens	Geschätzte Gesamtkosten TEUR										Zuschuss TEUR		
		3	4	5	6	7	8	9	10	11				
1	2													
19	KA Krummenohl													
	Erneuerung BHKW	765		300	465									
	Abdeckung Schlammstapelbehälter	150			150									
20	KA Wetershagen													
	Ausbau KA (Masterplan)	23.900		100	300	8.500	8.200	6.800						
21	KA Schöenthal													
	Maßnahmen zur Arbeitssicherheit; Geländer, Podeste, Gitterroste, Halteseile	400		300	100									
	Ertüchtigung RÜB Bergneustadt Stadion	300			300									
	Erneuerung BHKW	625				400	225							
22	KA Brunohl													
	Ableitungskanal (Masterplan)	8.120	264	256	200	100	3.500	3.800						
28	KA Engelskirchen													
	KA 3. BA	5.150	250	400	2.500	2.000								
29	KA Brüchermühle													
	Ableitungskanal (Masterplan), Planungskosten	200			200									
31	KA Ufersmühle													
	Ableitungskanal (Masterplan), Planungskosten	200			200									
35	KA Bickenbach													
	Erneuerung KA (mechanische Reinigung; Oberflächen)	6.738	1.038	4.100	1.600									
	Beschichtung SBR Reaktoren	501	1		250	250								
	Erneuerung BHKW	625				400	225							
	Neubau Gasbehälter	500			500									
	Erneuerung Prozesswasserbehälter 1	500			500									
	Ertüchtigung KA (BG, RBA etc.), Planungskosten	150			150									
38	KA Donrath													
	Planung Hochwassersicherheit RÜB Wahlscheid	50			50									
	Teilneubau Aueisbachsammlier_Planungskosten	200			200									
	Erneuerung BHKW	750		300	450									

Finanzplan 2024

PSP-Element	Bezeichnung des Vorhabens	Geschätzte Gesamtkosten										Zuschuss
		TEUR	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 (ff)	TEUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
48	KA Much Erweiterung RÜB/RBF KA Much Neubau PV Anlage	3.918 2.387 200	268 137		500 250 200	2.700 800	450 800	400		2.939 1.790		
49	KA Hillesheim Herausleitung zur KA Seelscheid	3.340	390	500	1.200	1.000	250					
54	KA Büchele RBF Ruppichteroth Erneuerung BHKW	4.685 625	85	100	1.500 400	2.900 225	100			3.748		
56	KA Homburg-Bröl Erneuerung RÜB KA Ertüchtigung Kläranlage, Planungskosten	2.238 250	138		100 250	2.000						
59	KA Neunkirchen RBF KA Homburg-Bröl einschl. Gewässerverl. Erneuerung BHKW	3.960 625	510	600	1.700 400	1.100 225	50			3.169		
63	KA Neunkirchen Erneuerung Rechen, Sandfang; Planungskosten	100			100							
66	KA Lindlar Erneuerung Sandfang / Vorklärung	1.830	330	50	1.100	350						
67	KA Leimbach Erneuerung BHKW Erneuerung Gasbehälter	625 300			300	400	225					
73	KA Rösrath Erneuerung BHKW KA Dürscheid Ertüchtigung Mechanik Planungskosten.	625 101	1		400 100	225						

Finanzplan 2024

PSP-Element	Bezeichnung des Vorhabens	Geschätzte Gesamtkosten TEUR	2022-2027							2028 (ff) TEUR	Zuschuss TEUR		
			4	5	6	7	8	9	10				
1	2	3											
400	Regenrückhalte-Bodenfilterbecken genossenschaftlich (siehe Übersicht im Anschluß)												
500	Planung u. Neubau von RRB / BFB	4.013	499	300	1.900	1.214	100						
600	Immissionsnachweise Immissionsnachweise einschl. Messkampagnen WRRL-Maßnahmen / Machbarkeitsstudien Vorplanung und Maßnahmen	2.791	56	475	1.350	725	65	60	60				
		750			150	150	150	150	150				
	zusammen	99.669	3.992	9.868	24.790	29.034	16.565	13.210	2.210				12.111
2. 100	Kommunale RÜB (Übersicht im Anschluß) Neubau u. Erweiterungen RRB u. RBF, Neubau und Erweiterungen												
		2.164	69	450	845	300	250	250					
		17.514	2.003	5.141	4.870	4.900	600						9.401
	zusammen	19.678	2.072	5.591	5.715	5.200	850	250	0				9.401
3. 000	Fließgewässer												
	Modellierung Gewässer												
	NA-Modelle inkl. Überprüfung Ausgl. d. Wasserf.	934	104	150	180	200	200	60	40				
	NA-Modell Agger inkl. Überprüfung Ausgl. d. Wasserf.	779	59	260	235	65	60	50	50				
	Vorplanung und Maßnahmen	183	3	30	30	30	30	30	30				
010	Gewässerunterhaltung sonstige Anlagegüter	1.715		390	250	250	325	250	250				
020	Gewässerausbau weitere Schutzmaßn. Holz-/Dresbach Deichrückverlegung Hoffnungsthal Retentionsraum Leppe, Blumenau Vorplanung und Maßnahmen	88		28	30	30							70
		1.145		15	15	55	200	860					916
		355		15	300	40							
		440		60	80	100	80	80	40				

Finanzplan 2024

PSP-Element	Bezeichnung des Vorhabens	Geschätzte Gesamtkosten TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 (ff) TEUR	Zuschuss TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	Trinkwasser									
5. 010	Betriebsleitung									
013	WW Auchel	1.040	40	200	200	200	200	100	100	
	Nachrüstung , Erneuerungen sonstige Anlagegüter	210		30	40	40	40	40	20	
014	WW Erlenhagen	1.150	50	300	200	200	200	100	100	
	Nachrüstung , Erneuerungen sonstige Anlagegüter	200		20	40	40	40	40	20	
012	Rohwasserförderanlagen									
	PW Genkel	1.173	223	50	150	50	50	50	600	
	PW Agger	1.050		50	100	300	300	300		
015	Reinwasserfortleitung u. -speicherung									
	Hochbehälternachrüstung/-erneuerungen sonstige Anlagegüter	1.694	294	300	300	300	100	100	300	
016	Reinwasserdruckverstärkung	500		100	100	100	100	50	50	
017	Ersatz- und Erhaltungsinvestition									
	Fernwirkanlage	1.229	279	150	200	100	100	100	300	
	Ersatz- und Erhaltungsinvestition sonstige Anlagegüter	632	32	100	100	100	100	100	100	
019	Reinwasserfortleitung	350		100	50	50	50	50	50	
	Erneuerung von Rohrstrecken Neubau RS 7a/b	1.610	160	250	300	200	200	200	300	
	zusammen	3.130	70	10	50	500	500	1000	1000	
		13.968	1.148	1.660	1.830	2.180	1.980	2.230	2.940	0
6. 001	Kanalbetrieb									
	Ersatz Sinkkastenwagen 2	190			190					
	Ersatz HAU Wagen	550			550					
	Ersatz Großfahrzeuge	1.980			840		590	550	15	
	sonstige Anlagegüter	205		50	55	55	15	15	15	
	zusammen	2.925	0	50	795	895	605	565	15	0

Finanzplan 2024

PSP-Element	Bezeichnung des Vorhabens	Geschätzte Gesamtkosten TEUR	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 (ff)	Zuschuss TEUR
			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	Administration und Finanzen									
8. 06	Zentrale Dienste									
	Heizung Sonnenstr. 40	50	50							
	Brandmeldeanlage	70	70							
	Ladestationen Sonnenstraße	80	53							17
	sonstige Anlagegüter	100	20	20	20	20	20	20		
08	Geoinformatik	64	0	10	24	10	10	10		
	sonstige Anlagegüter									
09	IKT									
	SAP S4 Hana	625	279	173	173	5	5	5	5	
	Software ohne SAP	30		5	5					
	Hardware	1.335	218	207	182	182	182	182	182	
	Richtfunk	145			145					
	zusammen	2.499	524	588	549	217	217	217	187	17
	Personal und Soziales									
9. 001	Personal und Soziales	30		5	5	5	5	5	5	
	sonstige Anlagegüter									
	zusammen	30	0	5	5	5	5	5	5	0
	Gesamtinvestitionen	177.353	9.160	22.212	42.750	46.319	27.684	22.474	6.754	42.191

Finanzplan 2024

PSP-Element	Bezeichnung des Vorhabens	Geschätzte Gesamtkosten										Zuschuss
		TEUR	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 (ff)	TEUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
	Kommunale RÜB 2.1											
2.112.B.270004	Stadt Gummersbach RÜB Grubenstraße Technische Ausrüstung und Bau (DL) - 2. BA	500	5	350	145							
2.138.B.270007	Stadt Troisdorf RÜB Höckergasse Grobstoffrückhalt	164	64		100							
2.116.B.270002	Stadt Wiehl RÜB Altkleff	100		50	50							
2.120.B.270004	Grobstoffrückhalt bzw. Optimierung Zulauf RÜB RÜB Drabenderhöhe 04 Grobstoffrückhalt	100			100							
2.135.B.270011	Gemeinde Engelskirchen RÜB Flaberg Umbau KÜ	50		50								
2.121.B.270003	Stadt Bergneustadt RÜB Wiedenesf. Umbau KÜ und BÜ, Austausch Drossel	150			150							
	Sonstige technische Ausrüstungen am Bestand	1.100			300	300	250	250				
	zusammen	2.164	69	450	845	300	250	250	250	11		

Finanzplan 2024

PSP-Element 1	Bezeichnung des Vorhabens 2	Geschätzte Gesamtkosten TEUR 3	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 (ff)	Zuschuss TEUR 11
			TEUR 4	TEUR 5	TEUR 6	TEUR 7	TEUR 8	TEUR 9	TEUR 10	
	genossenschaftliche RRB / RBF 2.0									
2. 415	RRB Dannenberg	900	86	50	600	164				
430	RRB / HRB Eckenhagen, Planungskosten	283	133		150					
435	RRB Berghausen	786	136	100	400	150				
	RRB Oberwette Erweiterung, Planungskosten	151	1	50	100					
438	RRB / HRB Algert	800		50	100	650				
	RRB Albach, Planungskosten	106	6				100			
442	RRB Lichtenberg	987	137	50	550	250				
	zusammen	4.013	499	300	1.900	1.214	100			0

3.6.2 Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel

3.6.2 Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel für die Jahre 2023 - 2028

Bezeichnung	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR
Eigenmittel						
Verminderung Finanzmittelfonds	443	856				
Zurführung vom Erfolgsplan	13.102	10.834	14.200	17.000	15.900	16.000
Verminderung Finanzanlagen						
zusammen	13.545	11.690	14.200	17.000	15.900	16.000
Fremdmittel						
Kreditaufnahme	10.500	30.100	30.100	13.400	9.600	0
Zuwendung Dritter	7.300	11.866	10.829	6.021	4.846	1.279
Rückzahlung Ausleihungen	20	20	20	20	20	20
zusammen	17.820	41.986	40.949	19.441	14.466	1.299
Summe aller Deckungsmittel	31.365	53.676	55.149	36.441	30.366	17.299

3.7 Beiträge

Szenario zur Erhöhung des Trinkwasserbeitrags ab dem Jahr 2022

Berechnungsgrundlagen:

- Berücksichtigung der Jahresergebnisse mit JA 2022, EWR II/2023 und WP 2024 bis 2027
- Fortschreibung der Jahresergebnisse mit -2.700 T€ für 2028, -3.100 T€ für 2029 und - 3.400 T€ für 2030
- 2022 einmalige Verbesserung der Bemessungsgrundlage um 1.208 T€ wegen Nichtberücksichtigung der Pensionsrückstellung bei der Beitragsbemessung
- Annahme einer Wasserverkaufsmenge von 22,1 Mio. m³ pro Jahr

Jahr	Erhöhung um ct. pro m ³	Neuer Beitrag in ct. pro m ³	Ergebnisvortrag in T€
2021		59,1	-958
2022	1,9	61	520
2023	2	63	696
2024	4	67	-410
2025	4	71	-580
2026	4	75	59
2027			336
2028			288
2029			-160
2030			-908

Szenario zur Erhöhung des Gewässerunterhaltungsbeitrags (aus FL) ab dem Jahr 2022

Berechnungsgrundlagen:

- Berücksichtigung der Jahresergebnisse mit JA 2022, EWR II/2023 und WP 2024 bis 2027
- Fortschreibung der Jahresergebnisse mit -1.250 T€ für 2028, -1.450 T€ für 2029 und - 1.650 T€ für 2030
- 2022 einmalige Verbesserung der Bemessungsgrundlage um 274 T€ wegen Nichtberücksichtigung der Pensionsrückstellung bei der Beitragsbemessung
- EWR II/2023 berücksichtigt zusätzlich einen Verkauf von Ökopunkten für 378 T€ Ende Sept. 2023
- In die Veranlagung für die Gewässerunterhaltungspflichtigen gehen 93,4 % des Defizits des Fließgewässerbereichs gemäß Ziff. 1.7 der Veranlagungsregeln ein

Jahr	Erhöhung um € pro Anteil	Neuer Beitrag in € pro Anteil	Ergebnisvortrag in T€
2021		318,695	-1.014
2022	13,400	332,095	-1.159
2023	41,905	374	-860
2024	42	416	-981
2025	42	458	-822
2026	42	500	-317
2027			-31
2028			62
2029			-33
2030			-314

Szenario zur Erhöhung der Beiträge für Ausgleichspflichtige (aus FL) ab dem Jahr 2023

Berechnungsgrundlagen:

- Berücksichtigung der Jahresergebnisse mit JA 2022, EWR II/2023 und WP 2024 bis 2027
- Fortschreibung der Jahresergebnisse mit -1.250 T€ für 2028, -1.450 T€ für 2029 und - 1.650 T€ für 2030
- 2022 einmalige Verbesserung der Bemessungsgrundlage um 274 T€ wegen Nichtberücksichtigung der Pensionsrückstellung bei der Beitragsbemessung
- EWR II/2023 berücksichtigt zusätzlich einen Verkauf von Ökopunkten für 378 T€ Ende Sept. 2023
- In die Veranlagung für die Ausgleichspflichtigen gehen 3,3 % des Defizits des Fließgewässerbereichs gemäß Ziff. 1.7 der Veranlagungsregeln ein

Jahr	Erhöhung um € pro Anteil	Neuer Beitrag in € pro Anteil	Ergebnisvortrag in T€
2022		26,413	-41
2023	1,597	28,01	-30
2024	1,60	29,61	-34
2025	1,50	31,11	-27
2026	1,40	32,51	-8
2027			2
2028			6
2029			3
2030			-6

Entwicklung des Gesamtbeitrags für Ausgleichspflichtige unter Berücksichtigung der Beitragserhöhung aus TSP hoh:

Jahr	Erhöhung um € pro Anteil	Neuer Beitrag in € pro Anteil
2023		28,01
2024	6,79	34,80
2025	6,40	41,20
2026	5,40	46,60

Szenario zur Erhöhung der Beiträge für Eigentümer sonstiger Anlagen (aus FL) ab dem Jahr 2023

Berechnungsgrundlagen:

- Berücksichtigung der Jahresergebnisse mit JA 2022, EWR II/2023 und WP 2024 bis 2027
- Fortschreibung der Jahresergebnisse mit -1.250 T€ für 2028, -1.450 T€ für 2029 und - 1.650 T€ für 2030
- 2022 einmalige Verbesserung der Bemessungsgrundlage um 274 T€ wegen Nichtberücksichtigung der Pensionsrückstellung bei der Beitragsbemessung
- EWR II/2023 berücksichtigt zusätzlich einen Verkauf von Ökopunkten für 378 T€ Ende Sept. 2023
- In die Veranlagung für die Eigentümer sonstiger Anlagen gehen 3,3 % des Defizits des Fließgewässerbereichs gemäß Ziff. 1.7 der Veranlagungsregeln ein

Jahr	Erhöhung um € pro Anteil	Neuer Beitrag in € pro Anteil	Ergebnisvortrag in T€
2022		10,403	-41
2023	1,597	12,00	-30
2024	1,60	13,60	-34
2025	1,50	15,10	-27
2026	1,40	16,50	-8
2027			2
2028			6
2029			3
2030			-6

Szenario zur Erhöhung des Beitrags KRÜB ab dem Jahr 2024

Berechnungsgrundlagen:

- Berücksichtigung der Jahresergebnisse mit JA 2022, EWR II/2023 und WP 2024 bis 2027
- Fortschreibung der Jahresergebnisse mit -820 T€ für 2028, -940 T€ für 2029 und -1.060 T€ für 2030
- 2022 einmalige Verbesserung der Bemessungsgrundlage um 149 T€ wegen Nichtberücksichtigung der Pensionsrückstellung bei der Beitragsbemessung
- Beiträge ohne Auswirkungen Integrationsmodell ab 2025

Jahr	Erhöhung um € pro Anteil	Neuer Beitrag in € pro Anteil	Ergebnisvortrag in T€
2023		8,4142	-555
2024	1,4558	9,87	-599
2025	1,40	11,27	-456
2026	1,40	12,67	-173
2027			-7
2028			45
2029			-22
2030			-210

Szenario zur Erhöhung des Beitrags Beitragsgruppe Wasserentnehmer (aus TSP hoh) ab dem Jahr 2024

Berechnungsgrundlagen:

- Berücksichtigung der Jahresergebnisse mit JA 2022, EWR II/2023 und WP 2024 bis 2027
- Fortschreibung der Jahresergebnisse mit -720 T€ für 2028, -770 T€ für 2029 und -820 T€ für 2030
- 2022 einmalige Verbesserung der Bemessungsgrundlage um 83 T€ wegen Nichtberücksichtigung der Pensionsrückstellung bei der Beitragsbemessung
- In die Veranlagung für die Wasserentnehmer gehen 1,7 % des Defizits des Bereichs Talsperren hoheitlich gemäß Ziff. 1.7 der Veranlagungsregeln ein

Jahr	Erhöhung um ct. pro Anteil	Neuer Beitrag in ct. pro Anteil	Ergebnisvortrag in T€
2023		6,0	-11
2024	2,4	8,4	-14
2025	2,3	10,7	-12
2026	1,6	12,3	-8
2027			-3
2028			-0
2029			2
2030			4

Szenario zur Erhöhung des Beitrags Beitragsgruppe Wasserkraftnutzer (aus TSP hoch) ab dem Jahr 2024

Berechnungsgrundlagen:

- Berücksichtigung der Jahresergebnisse mit JA 2022, EWR II/2023 und WP 2024 bis 2027
- Fortschreibung der Jahresergebnisse mit -720 T€ für 2028, -770 T€ für 2029 und -820 T€ für 2030
- 2022 einmalige Verbesserung der Bemessungsgrundlage um 83 T€ wegen Nichtberücksichtigung der Pensionsrückstellung bei der Beitragsbemessung
- In die Veranlagung für die Wasserkraftnutzer gehen 27,3 % des Defizits des Bereichs Talsperren hoheitlich gemäß Ziff. 1.7 der Veranlagungsregeln ein

Hinweis: Hier sind die Beiträge nach der Verrechnung mit dem sog. "Genkelcent" dargestellt, die der Bereich Trinkwasser an den Bereich Wasserkraftnutzer zahlt. Bis zum Jahr 2023 machte dies jährlich 225.000 € aus. Ab dem Jahr 2024 wegen der reduzierten Wasserverkaufsmenge noch 221.000 €. Bei 100 Anteilen liegt der "eigentliche" Beitrag damit um 2.210 € pro Anteil höher.

Jahr	Erhöhung um € pro Anteil	Neuer Beitrag in € pro Anteil	"Eigentlicher" Beitrag in € pro Anteil	Ergebnisvortrag in T€
2023		579	(2.829)	-176
2024	250	869 (829 + 40)	(3.079)	-292
2025	1220	2.089	(4.299)	-305
2026	1220	3.309	(5.519)	-207
2027				-120
2028				-47
2029				12
2030				57

Szenario zur Erhöhung des Beitrags Beitragsgruppe Ausgleichspflichtige (aus TSP hoh) ab dem Jahr 2024

Berechnungsgrundlagen:

- Berücksichtigung der Jahresergebnisse mit JA 2022, EWR II/2023 und WP 2024 bis 2027
- Fortschreibung der Jahresergebnisse mit -720 T€ für 2028, -770 T€ für 2029 und -820 T€ für 2030
- 2022 einmalige Verbesserung der Bemessungsgrundlage um 83 T€ wegen Nichtberücksichtigung der Pensionsrückstellung bei der Beitragsbemessung
- In die Veranlagung für die Ausgleichspflichtigen gehen 15,8 % des Defizits des Bereichs Talsperren hoheitlich gemäß Ziff. 1.7 der Veranlagungsregeln ein

Jahr	Erhöhung um € pro Anteil	Neuer Beitrag in € pro Anteil	Ergebnisvortrag in T€
2023		28,01	-102
2024	5,19	33,20	-132
2025	4,90	38,10	-123
2026	4,00	42,10	-81
2027			-46
2028			-18
2029			1
2030			12

Entwicklung des Gesamtbeitrags für Ausgleichspflichtige unter Berücksichtigung der Beitragserhöhung aus FL:

Jahr	Erhöhung um € pro Anteil	Neuer Beitrag in € pro Anteil
2023		28,01
2024	6,79	34,80
2025	6,40	41,20
2026	5,40	46,60

Szenario zur Erhöhung des Beitrags Beitragsgruppe Schmutzwasser (aus TSP hoch) ab dem Jahr 2024

Berechnungsgrundlagen:

- Berücksichtigung der Jahresergebnisse mit JA 2022, EWR II/2023 und WP 2024 bis 2027
- Fortschreibung der Jahresergebnisse mit -720 T€ für 2028, -770 T€ für 2029 und -820 T€ für 2030
- 2022 einmalige Verbesserung der Bemessungsgrundlage um 83 T€ wegen Nichtberücksichtigung der Pensionsrückstellung bei der Beitragsbemessung
- In die Veranlagung für den Abwasserbereich gehen 55,2 % des Defizits des Bereichs Talsperren hoheitlich gemäß Ziff. 1.7 der Veranlagungsregeln ein

Jahr	Erhöhung um € gesamt	Neuer Beitrag in € gesamt	Ergebnisvortrag in T€
2023		559.000	-356
2024	200.000	759.000	-441
2025	200.000	959.000	-365
2026	80.000	1.039.000	-230
2027			-118
2028			-35
2029			20
2030			47

Szenario zur Erhöhung des Schmutzwasserbeitrags ab dem Jahr 2024

Berechnungsgrundlagen:

- Berücksichtigung der Jahresergebnisse mit JA 2022, EWR II/2023 und WP 2024 bis 2027
- Fortschreibung der Jahresergebnisse mit -6.900 T€ für 2028, -7.500 T€ für 2029 und -8.100 T€ für 2030
- 2022 einmalige Verbesserung der Bemessungsgrundlage um 3.403 T€ wegen Nichtberücksichtigung der Pensionsrückstellung bei der Beitragsbemessung

Jahr	Erhöhung um € absolut	Neuer Beitrag in € absolut	Ergebnisvortrag in T€
2023			2.998
2024	2.600.000		603
2025	2.100.000		-153
2026	1.980.000		353
2027			240
2028			-460
2029			-1.760
2030			-3.660

(Die obige Tabelle beinhaltet bereits die Belastung des Abwasserbereichs mit anteiligen Erhöhungen aus dem Bereich TSP hoh in Höhe von 200 T€ (2024), 200 T€ (2025) und 80 T€ (2026)).

Differenzierte Beitragshebesätze auf der Folgeseite !

Prognose Beitragshebesätze Schmutzwasser

(unter Einbeziehung der Schmutzwasserabgabe und des Beitragsanteils aus TSP hoch)

Jahr	Kommunen Grundbeitrag in €	Kommunen variabler Beitrag mit AbwAG in €	Kommunen variabler Beitrag ohne AbwAG in €	Anlageneigentümer mit AbwAG in €	Anlageneigentümer ohne AbwAG in €
2023	1,7002	1,846	1,741	1,846	1,741
2024	1,9310	1,753	1,709	1,879	1,835
2025	2,0300	1,840	1,796	1,973	1,929
2026	2,1230	1,923	1,879	2,062	2,018
2027					
2028					
2029					
2030					